vielleicht eine Niederlage überhaupt zu verhüten gewes en, wenn bie gefamte Mannschaft mit mehr Gifer und Beist gefämpft hatte. Die hiesige Eif spielte in der Be famtheit durchweg schlechter, als in ben letten brei mit beifpiellofem Gifer. Das Blatt wendete fich. Bis Halbzeit sielen beretts drei Tore, ohne daß und die Gafte hatten gegen die Gleichgültigseit einiger Inferat. Diesigen leichtes Spiel. Gegen Schluß konnte man vorsäbergehend wieder eine sogar starte lleberlegenheit des Blatwereins bewundern, ein Zeichen also, daß es mit mehr Ernft auch von Anfang an hatte flappen tonnen. leißig üben. Die Leiftungen der F.A.E. Mannschaft um F.B.C. eine Ginbuge erleidet. Un der Mannichaft

Um Ende ber befannten Gertelbachfälle liegt das früher Rurhaus Gertelbach. Sier Man fah den TBE. vorübergebend im Borteil. Die ders auch für folche Madchen, deren Gesundheit Wiracher waren sich ber Gefahr bewußt und spielten Rräftigung bedarf. Die Schule wird in chriftt. die Hiesigen jum Erfolg kommen konnten. In der zweis eine gründliche hauswirtschaftliche Ausbildung. ten halbgeit fiel die F.B.C. Elf weiter auseinander Rabere Auskunft erteilt die Leiterin. - Siehe

Kandel und Verkehr.

- Aus bem Bericht bes Konfursverwalters Die Gaste spielten gegen Schluß unnötig icharf. der Firma Gebr. Simmelsbach A.-G. Aus dem Schiedsrichter Seiter-Durlach tounte sich im Pseisen Rericht bas Confurgnarmaltars der Firma Bericht des Konfursverwalters der Firma onten die zahlreichen Zuschauer leineswegs befriedis Gebr. Himmelbach Al.=G., der der demnächst gen. Wer indessen mit dem F.B.E. Siege erleben will, stattfindenden Gläubigerversammlung vorgelegt Ralber 72—76, Schweine 71—75 RM., alles per 10 muß auch Riederlagen mit ertragen können, und zwar werden wird, ergibt sich, daß als Summe der Ag. Lebendgewicht. Marktverlauf: bei Großvieh und Verlag der Drud- und Verlagsgesellschaft Aftiven nach Abjug ber belaftenden Werfe, Des Schweinen flau, bei Ralbern mittelmäßig. Heberftand st es aber, aus solchen Niederlagen Lehren zu ziehen tren Erlös zur teilweisen Andeckung der Bank- bei Grofpvieh und Schweinen. Die notierten Preise ver-Die Tabelle war in gestriger Rummer enthalten. fredite dienen muß, ber Betrag von 5 810 000 sust, Markipesen, Rissto und zutässigem Sandlergewinn. Verantw. Redakteur: Otto Teichmann, Emmendingen

Mark verbleibt. Aus dieser Masse muffen porweg 1 364 000 Mart bevorrechtigte Gläubiger befriediat, sowie die Referven von 1050 000 Dt. wenige nahmen die Sache genns | Die bab. Madchen-Bibelfreise eine Saus- furungeneur werben. Die ververwe verteis Schwerfälligfeit ber Stürmerreihe haben die bad. Madchen-Bibelfreise eine Saus- lungssumme wird auf 3 595 000 Mark geschäht. M gend ernst. Die Schwerfälligseit der Stürmerreihe haben die bod. Mädchen-Bibelfreite eine Daus- lungssumme wird auf 3 595 000 Mark geschätzt. wirkte mit der Zeit anstedend. Dem besseren können haltungsschule eingerichtet. Jährlich finden Demgegenüber sind die Konkursgläubiger in ber Gaste gehörte ein umso sesten von begeren nonnen garrungspinger. ber Gaste gehörte ein umso sesten Generall zwei Kurse statt. Der nächste beginnt am 15. der Visanz mit zusammen 14 274 000 Mf. auss Dom gengesest, sedoch kounte man sich eher vom Gegenteil Oktober. Die Lage der Schule inmitten herr- gewiesen, darunter die Gessenfirchener Bergs effant und brachte ben hiefigen einige schöne Chancen. licher Tannenwaldungen empfiehlt sich beson- werts A.-G. mit 8 722 000 Mark. Diese Summe vermindert sich jedoch um ben Erlös aus bem Verkauf der belasteten Werke und aus der Mo-Geist geleitet und gewährt ihren Schülerinnen loga-Liquidation um eine noch nicht abzuschät gende Summe, die aber jedenfalls mehrere Millionen betragen wird. Augerdem wurde fie ficht um 3,5 Millionen Mark erhöhen, falls der banerifche Staat mit feiner bestrittenen Forder= ung durchdringen sollte.

Freiburg, 26. Cept. Der heutige Schlachtviel arft war mit 11 Ochsen und Rindern, 12 Rube, farren, 85 Ralbern und 358 Schweinen befahren. Breife maren für Ochien und Rinder I 56-58. Ochfe

Stadtheater Freidurg 1. Wr.

ungefähr 10.30 Uhr: Der Diktator. Bier von Jules Romains. Uhr: Tell. Oper in vier Alten bon Roffini.

untag den 2. Olt., nachm. 3 Uhr, Ende gegen 5 Uhr: Der Meisterboger. Schwant in drei Alten ben Dto Schwart und Carl Mathern. Abends 7.30 Uhr, Ende ungefahr 10 Ubr:

lächste Woche liehung 7.0kt. 1927 BAD. SAUGLINGS-GELDLOTTERIE

LOS 1M. 11 STUCK 10M PORTO U. LISTE 30 A

Sturmer MANNHEIM

Täglich Süßmost

STSCHK.17043 KRUHE

Königschaffhausen, den 26. Sept. 1927. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Für die liebevolle Teilnahme, welche wir bei unserm schweren

Verluste in so vielem Masse erfahren durften, für die vielen Blu-

menspenden und für den schönen Grabgesang danken wir allen

Familie Gottlieb Blust.

W.Bengerserstklassige Unterwäsche Echt Mako, Plüsch, Wollgemischt, Reine Wolle, Kammgarn

Ribana

herzlich.

Fritz Weintz Massanfertigung von Extraweiten billigst.

- Es lings out bus Gourd -

daß das Publikum nicht von selbst zu Ihnen kommt,

um, wie man fo fagt, Sie "freundlichst zu unterstüßen"

Die Räuser rechnen vielmehr heutzurage sehr scharf u suchen sich diejenigen Lieferanten aus, bei benen sie glauben, sür ihr Gelb am besten bebient zu werben. Sie muffen also destir

forgen, baß alle Bevölkerungsfreise iiber Ihre Leiftungsfähig-teit und Dienstbereitschaft bauernd unterrichtet sind.

Bier das einfache u. erprobte Rezept:

Machen Sie zum Herbst wirkungsvolle

Reklame in den "Breisgauer Nachrichten"

in Emmendingen.

Mostmar in Ihnen bas Bergnlige Jul. Raltenbach afdinenfabrit, Lorend, Schriftl. Heimarbeit litalis=Verlag 19 Müncher

Von der Reise zurück

Dr. med. dent. Schifferdecker

Zahnarzt Emmendingen, Marktplatz 6a, Telefon 154 Sprechstunden von 8-1 Uhr und 1/24-1/27 Uhr

Evang. Saushaltungsichule Gertelbach Boft Bühlertal, bad. Schwarzwald

Beginn 15. Oktober Dauer 5 Monate Gründliche hauswirtschaftliche Ausbildung / Kleine Schülerinnenzahl / Besuch befreit von der staatlich. fortbildungsschule / Zentralheizung / Eigene elektrische Lichtanlage

Bur Erholung findet jedermann Aufnahme Angenehmer Aufenthalt / Mäßige Preise Räheres burch bie Leiterin.

Bu verkaufen 2 Milchziegen und ein 6 Monate altes Biegenlamm

Chriftian Rölblin Bahlingen a.K., Hand 22

Rebscheren in großer Auswahl u. bil ligften Breisen erhalten Si

Solinger Stahlwarengeschäft Wilh. Ramsperger Freiburg i. Br. difenbahnftraße 23 Schleiferei im Saufe.

verzinkt Mk. 1.emailliert Mk. 1.45 Holzstoff Mk. 2.85 Conrad Lutz

Emmendingen Kaufe bei Lutz!

an allen Orten fleißige, strebsane Bersonen gur Uebernahme einer Erikotagen- u. Strumpf-Bei Kheumatismus ftriderei auf unferer Femina-Stridmafche. Leichter Jicht, Reißen ist Dr. u. hoh. Berdienst. Günstige Bedingung. Vorkennt-niffe nicht ersorberlich. Pospett gratis u. franto. Builebs australisches Eucalyp**tus**öl lunent-Tritotagen- u. Strumpffabrit Reber&Fohlen, Saarbriiden 3. behrlich. Zu haben in den Orogerien H. Kromer, W. Reichelt.

DenVorteil nutz: Preiswerte Herbst-Eimer

> Bebrannter Düngerkalk. Schlacken Gesucht sofort Doppelfalzziegel

gang erstklaffige Ware, fehr billig zu haben bei M. Rovere, Seran

Mbzuholen gegen Futtergelb' und Einrildungsgebilhr Haus Mr. 181 Bahlingen. 5084

wod) den 28. September, abends 7 Uhr, Ende 10.4

nnerstag den 20. September, abends 7 Uhr, Grain 10.15 Uhr: Die Königin. Operette in dret Wie ten von Offar Straus. itag den 30. September, abends 7.30 Uhr, Ente 10 Uhr: Die vier Grobiane. Mustolisches Luke

(piel in drei Aufzsigen von E Bolf-Ferrari. Abends 7.80 Uhr, Ende gegen 10 Uhr im Rocehaussaal: Frig Schwigerling (Der Liebestrant). Schwant in brei Aufzügen von Frant Webefin. nitag ben 1. Dit., at 38 Uhr, Ende nach 10 Mbel Spiel im Schloß. Eine Anethole in drei Alles von Franz Moli:

Jphigenie in Hulis. Große Dper in drei Atten von Chriftoph 28. von Glud.

vorm. Dölter in Emmenbingen. — Geschäftsinhaber

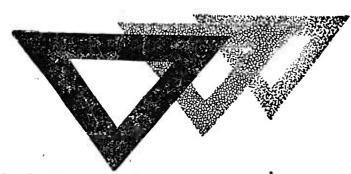


## Blendender Glanz

funkelt und spiegelt von Tellern, Töpfen und Pfannen, blendender Glanz strahlt durch das ganze Haus, wenn Sie VIM zum Putzen und Scheuern verwenden.

Streuen Sie etwas VIM auf einen feuchten Lappen, durch müheloses leichtes Reiben erzielen Sie blendende Reinheit.

Sünlicht Mannheim.





an die Hausfrau: Bereiten Sie Jhre Speisennoch an der offenen Feuerstelle? 🕰 Beleuchten SieJhre Räumenoch mit der Oellampe oder dem Kienspan? Machen Sie Jhre Reisen noch mit der Postkutsche?" Waschen Sie Jhre Wäsche noch mit der Hand, oder bedienen Sie sich der

🔊 inige praktische Fragen

MÍCLE-Elektro-**Waschmaschine?** 

Bei normalem Hausgebrauch macht sie sich schon in 2 Jahren bezahlt. In den einschlägigen Geschäften – auf Wunsch gegen bequemeRatenzahlung – zu habeň.

Mielewerke A.G. Gütersloh/Westfalen

# Allgäner Räse=Versandl

Ia. Allg. Stangentäse 20 Proz., % reif M. 0.40.
Ia. Allg. Komadurtäse 25 Proz. M. 0.50; Ia. Emmentaler, großgelocht, M 1.38; IIa. Emmentaler, 45 Propositiett, Mt. 1.32. Feinste frische Taselbutter in 1 som 2-Bsundstüden Mt. 1.85 per Psund ab hier in 5.33.
Postpaleten wie Bahntisten von 30 Pp. an versen

M. Rottmaier, Rafe= und Butterfabritation. Saifterlirch, Boft Walbfee, Barttembg. Allgun. N.B. Wiederverläufer berlange Preistifte.

# Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

Erscheint täglich mit Ausnahme ber Conn- und Feiertage

Bezugspreist monatlich fei hans Mart 1.80 mit den Beilagen: "Ratgeber des Landmannes" und "Breisgauer Sonntagsblatt" Berbreitet in ben Amtsbezirhen Emmendingen (Renzingen), Breifach, Ettenheim, Walbhird und am Raiferftubl

Gine Rebe Boincares.

Telegramm.Abreffe: Bolter, Emmenbingen / Fernfprecher: Emmenbingen 303, Freiburg 1892

Emmendingen, Mittwoch, 28. Geptember 1927

62. Jahrgang

Aus Frankreich.

Mr. 226

Gin: Nede Barthous gegen Sindenburgs Tannenbergrede.

treter ber frangofischen Regierung hielt Juftig- fen. minifter eine Rebe, die eine Erwiderung auf Sindenburgs Ausführungen in Tannenberg barftellt. E: erflärte u. a.: Wir haben ben Wilhelm H. und ein Abd el Reim haben ver- lich entitellender Ausländer haben die lothringießen laffen. Es gibt Dementis, die die Ge- ger häufig als cauvinistisch hingestellt. Wir schichte nicht annimmt und die, aus welchem find viel mehr interessiert am Frieden, als viele Munde fie auch fommen mogen, gegen die von benen, die mit soviel Beharrsichkeit von ihm Wahrheit der Tatsachen "ifts vermögen. Das sprechen. Bereits vor dem Angriff Deutschlands Deutschland von 1914 wurde, wenn es reinen ge es in Frankreich keinen Landesteil, der Serzens gewesen ware, mit 'einem Wort der mir als dieser darauf bedacht war, einen be-Annahme des Bermittlungsangebotes die dro- waffnet n Ko. flift zu vermeiden. Die Lothrinhende Gefahr beseitigt haben. Das Deutschland ger wußten, daß sie im Falle eines Rampfes von 1914 hatte feine reinen Sanbe. Wenn wir am meisten unter seinen Schreden gu leiben ha= die Grausamkeiten erlebt haben, werden wir ben würden. Wir konnten keinen Schritt in un= Ien Frieden, aber wir fonnen nicht die Wahr= ju fagen, bag unfer armes Land, wenn ber heit opfern. Das Schweigen, das, wenn es ge- Rrieg ausbräche, von den ersten Stunden an nale Eigenliebe babei erleben möchte. Das ware er uns aufgedrungen wurde, haben wir aus

Dresde 21.

Ameritan Toppright 1924 bn Lit. M. Linde, gelernt. Sie war die Richte ber Frau, einer ung als dabeim! Bienerin und entstammte einer alten öfter- Auch ihre Mutter hatte sich bald in die

fel; ein Madden brachte Raffce und Gebad. ben, ber Familientradition entsprechend. Lis- Gejellichaften längst mude. Dag bie Tochter bei und Schweres. Frau Langfeld leichtbewegliches Raturell er- beth Wegner wußte, daß die Gregoris nicht den vermögenben Berliner Berwandten blieb, rem ruhigen Gesicht, das glatt und faltenlos hin ein standesgemäßes Leben zu führen. Der zwei erwachsene Töchter hatte, die ebenfalls nach jahrelangem Krankenlager. geblieben war und gesunde, frische Karbe hatte. Bater der Geschwister war gestorben, als ber bald bie Che eingingen.

war. Und mit den Schwierigkeiten muchsen die sich äußerlich in den Formen bewegt wie das als Heiratsgut mitgegeben worden. Nicht nur gealtert fand Liseth bas Ge- Anforderungen, die an ben Onkel Bela Erzö ber beffergestellten Kameraden. ficht der Legationsrätin; auch der Ausdrud war gestellt wurden; für die Mutter gab es manche anders geworden. In den Augen sah sie eine Bitterkeit, manche heimliche Demütigung. Sie worden. Es hatte zwischen ihm und dem Nef- abzusehen. Unruhe, etwas Gehegtes und jugleich Spahen- ertrug fie mit der Hoffnung auf die gute Bar- fen wegen einer Chrenfchuld eine heftige Ausdes. Und der Angug ihrer Besucherin war tie, die ber Steffi einmal machen wurde.

trug noch die gleiche schwarze Gewandung, in dem anderen war vergangen, ohne daß für das | Ontel anzunehmen. welcher fie ihren im vorigen Jahre verftorbe- hubsche, reigende Madden der ersehnte vermöhen Gatten betrauert hatte. Man merkte, die gende Freier fich fand.

Move war nicht mehr sakrofankt, und bas ehe= Ploglich war fie bei den Berliner Berwand- und seine Mutter bangte um sein Leben. Eigentlich hatten ja Sorgen ichon früher ju baß sie gefiel, murbe es ihr balb eine neue 3mei Gohne fielen vor bem Feinde. ihrem täglichen Brot gehört. Lisbeth waren Seimat. bie Berhaltniffe ber Ramilie giemlich befannt.

Der Wechsel war ein Borteil: benn bier lufte. Geit Sahren nervenleidend, batte er lich

baß Serr Barthou feine golbenen Worte von unseren besetzten Gemeinden getotet; ju viel bahustrede Paris-Lyon vier Sprengbomben der Nühlichkeit des Schweigens und der Schad- Sauser wurden in Brand gestedt, als daß un- entdedt worden, die gegen 1 Uhr beim Passielichkeit allauvieler Reden nicht ichon vor langer fere Landsleute nicht die Pflicht hatten, gegen ren von Zugen hatten explodieren muffen. Paris, 25. Sept. Seute nachmittag Zeit an gewisse Ministerkollegen gerichtet hat eine so offenkundige Verleugnung der Wahrheit Gine Bombe kam zur Explosion, hat aber nur wurde in Livron im Departement Unterpyres und daß er auch bei seinen vorstehenden Worten zu protestieren. Die Lothringer wollten wohl einen Teil der Schotterung aufgewühlt, die näen ein Denkmal zur Erinerung an den Rom- den Rat zu schweigen nur in dem einen Punkt Bergessen üben, aber sie wollen nicht, daß die übrigen sind anscheinend durch den "nhaltend mandanten des Biban (Maroffo) enthüllt, der befolgt hat, auf den es jedem Unbefangenen ge- Lüge sich festsetzt. Poincaree ging alsdann auf fallenden Regen unbrauchbar geworden. Die in dem Riffeldzug mit seiner Mannschaft rade ankommen muß, nämlich hinsichtlich der das von der Regierung der nationalen Gin= Fundstelle wird von den Zügen gewöhnlich mit bis jum letten Atemzug sich gegen die Bela- beutschen Bereitwilligkeit, diese große Streit- tracht bisher geleistete Werk ein und erklärte: 80 Kilometern Geschwindigkeit passiert. Zwei gerung der Rifleute verteidigt hatte. Als Ber- frage einer unparteisschen Instanz du überweis Er für seinen Teil würde es als Fahnenflucht Züge, in denen sich Mitglieder der amerikanis wenn das Barlament ihm das Bertrauen ver- Anarchiften ausging. WIB. Baris, 26. Sept. Boincare hielt in weigerte oder wenn eine Abstimmung erfolgte, Maroffofrieg ebensomenig gemost wie den an- Bar le Duc als Borsigender des Generalrates die das begonnene Werk bedrohte oder wesent= Agenturmeldung aus Antibas hat die Polizei beren. Wir sind in gleicher Beise unschuldig an heute eine Rede, in der er u. a. erklärte: liche Grundzuge seiner Ueberzeugung verlett. infolge des im Golf-Juan begangenen Bombendem Blut, das ein herrschlüchtiges Bolf, ein Schlicht unterrichtete ober die Wahrheil absicht= Dieser Entschluß sei auch der seiner Mitarbeiter attentats auf die Eisenbahn etwa 20 Anarchi-

be Monzie über die innere Lage Frantreichs. der Tagung des Generalrates des Departements | len zu erwarten sein. Lot hielt der jum Borfigenden wiedergewählte Senator de Mongie eine Rede, in der er die politische Entwidlung der letten Jahre beleuch= tete und erklärte: Seit Rriegsende hat man in längert, ohne Reformen vorzunehmen. Die ihre Huldigung darbringen. Auf seiner Fahrt Autorität des Staates verwächst sich. Neue zum Stadion am 2. Oftober wird der Reichsnicht unsere Toten entehren lassen. Wir wol- serem Landesteil tun, ohne uns immer wieder Berbande und Gemeinschaftsunternehmungen prasident seinen Weg über die Charlottenburger genseitig ist, wir gern gewähren wollen, ist die der bluting Schauplatz der Kämpfe sein würde. Erregung geräte, dann bemüht man sich, die ihren Fahnen Spalier bilden. Es werden auch notwendige Bedingung für die Annäherungen, Bir wollten den Frieden, aber wir wollten Schuld auf Fehler des Auslandes, auf Fehler aus dem Reich zahlreiche Fahnenabordnunger die der Friede der Welt erheischt. Um diesen auch unser Sicherheit. Wir hielten darauf, des Internationalismus oder des Syndikalis erwartet. Preis allein können wir vergessen. Die unvor- daß Frankreich in der Lage wäre, sich zu ver- mus zu schieben. Die Fehler liegen aber bei Die Berössentlichung der Besoldungsvorlage. sichtigen Rehabilitierungen bringen die Gefahr teidigen, wenn es angegriffen würde. Wir hiel- Frankreich selbst. Jeder Staat muß für seine WBB. Berlin, 27. Sept. Zu der Frage, wann mit sich, vor der Deffentlichfeit den Ton einer ten darauf, daß es außerhalb Freunde und Ber- Berteidigung sorgen. Der französische Staat die Besoldungsvorlage veröffentlicht wird, wird verwegenen Serausforderung anzunehmen. Die bundete habe. Keiner von uns hat vor 1914 aber gibt sich selbst auf. Der Staat muß sich ge- ben Blättern mitgeteilt, daß ber Reichssinanzminiinternationale Veruhigung, die nur langsam eine andere Politik befolgt. Keiner von uns die Drohungen und Intrigen und gegen ster sich vom Reichstat die Genehmigung zur früsüber so viele Hindernisse triumphiert, würde den schmählichen Mut gehabt haben, den die Berschwendung wehren. Die Berwaltungss, heren Beröffentlichung der Vorlage geben sassen dabei schnell all das verlieren, was die natio- Rrieg zu erklären oder ihn zu provozieren. Als Justiz-, Schul-, Militär- und die Finanzreform, will. alles das hat man angefündigt und in Angriff ein großes Unheil. Frankreich, dessen fried- vollem Serzen einen Sieg gewünscht, der nicht genommen, aber schließlich so gut wie wieder ging bann im weitern auf die politischen Ereig- men, die man jest aufzutischen versucht, die von bas ift auf die Dauer gefahrvoll.

baf Abd el Rrim als ein Instrument auswar= vilbevölkerung geschont habe und beinahe harm= los gewesen sei. Zu viel Greise, zu viel Frauen aus Lyon gemeldet wird, sind zwischen 3te schen Abanderungsantragen einzuholen.

Anmerkung des WIB.: Es ist zu bedauern, wurden in den ersten Wochen des Krieges in Barbe und Collanhes in einer Kurve der Gifenansehen, wollte er jest den Posten verlassen, ichen Legion bestanden, waren gefährdet. Es auf den er berufen sei. Er werde das tun, gilt als so gut wie sicher, daß das Attentat von

Ungeigenpreis:

bie einspaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Bia

bie Reklamezeile 60 Pfg., bei Bfterer Aufnahme

Mabatt. Bei Playvorschrift 20% Bufchlag. Beilagen-

gebilbr bas Laufend 8 .- Mart ohne Boftgebilbren

Gefcaftsftelle: Rarlfriebrichftrafe 11 / Boftfcede Ronto Rr. 7382 Mut Rarlernbe

ften, darunter gablreiche Italiener und Spa-MTB. Baris, 26. Sept. Bei der Eröffnung nier, festgenommen. Weitere Berhaftungen fol-

Aus dem Reich.

Sindenburgehrung ber Studentenichaft.

Berlin. 27. Sept. Auch die Studentenschaft Franfreich alle bestehenden Bestimmungen ver- wird Sindenburg zu seinem 80. Geburtstag bemächtigen fich der Prärogativen des Staates. Chauffee nehmen. Dort werden vor der technis Wenn die öffentliche Meinung über etwas in ichen Hochschule die Korperationen Berlins mit

Das Reichsschulgeset vor bem Acichsrat.

fer' ge Rolle bei den Verhandlungen, die nur den Feind zurucktriebe, sondern auch Frank aufgegeben. Die Beamten und das Volk sind des Reichsrats wird sich, wie der Demokratische dem Krieg 1914 vorausgingen, befannt ist, reich in seiner territorialen Integrität wieder- unzufrieden. Ein finanzieller Erfolg bringt alle Zeitungsdienst mitteilt, zum ersten Male am 3. nimmt mit der kleinsten vertrauensvollen herstellte und ihm mit der Wiedergutmachung Augenblice die Gesahr mit sich, eine Produks Oktober mit dem Neichsschulgesessenkwurf und den Ruhe das Arteil der Geschichte über die Vers seiner Schulden eine volle Sicherheit gewährleist tionskrise einzuleiten. Im Steuerwesen ist kein preußlichen Abanderungsanträgen beschäftigen. antwortung des Marokfofrieges an. Barthon stete. Wir können jene Legende nicht ernst neh- entsprechender Ausgleich erzielt worden. Alles Die Berichterstattung hat der preußische Ministecialdirektor Kacktner übernommen. Die Ländernisse des Marokfofeldzuges ein und behauptete, einer "fraglichen Invasion" spricht, die die 3!- Neue Bombenanschläge auf Züge in Frankreich. vertreter haben zugesagt, bis zu diesem Termin WIB. Paris, 27. Sept. Wie dem Journal Instruktionen ihrer Regierungen zu ben preußi-

Die Heirat der Helfa Wegner. Im hause eines Berliner Großtausmanns, galt ihre urt als eiwas Dependers, and den find die Pforschiefen, nüchternen Norddeutschen wurde Und nun kam es bald dahin, daß sich die Pforschiefen, nüchternen Rorddeutschen wurde und Romunders ten einer Anstalt hinter ihm schlossen. Seine waren, hatte fie Babette von Gregori kennen der Wienerin mehr Beachtung und Bewunder- ten einer Unftalt hinter ihm ichloffen. Geine Frau ging zu einer verheirateten Tochter.

Aber auch für Babette felbit, in febr fie bet (Rachdruck verboten.) reichischen Offiziersfamilie. Der jüngere Bru- Trennung gefunden. Sie war des ergebnisto- heiteren Seite des Lebens zugeneigt war, so Sie nahmen Blat in dem gemütlichen Win- der Babettes war auch wieder Offisier gewor- sen Herumgeschlepptwerdens auf Ballen und gern sie an der Oberfläche trieb, fam Trübes

gab sich rasch dem Behagen der Stunde. Es war begütert waren. Daß sie nur durch die Beihilse bedeutete eine Entlastung für sie. Nach nicht ihr Mann zu frankeln, dem die gute österreis Erst verlor sie die Mutter. Dann begann nicht schwer, sie zum Reden zu bringen. Lis- eines reichen Onkels, eines ungarischen Mag- langer Zeit hatte dann Babette ben Legations- hische Rüche, die sie eingeführt hatte, zu gut beth saß ihr gegenüber und hörte zu mit ih- naten, in der Lage gewesen waren, nach außen rat Langfeld geheiratet, einen Witwer, der bekam. Er erholte sich nicht wieder und starb

Ihre hellen Augen ruhten sinnend auf der Be- Sohn noch Kadett war und die Babette ange- Als der Krieg ausgebrochen war, hatte sie eine verzagte Frau geworden, die nicht wußte, 

Und die Teuerung stieg, es war fein Ende Dem Onkel war das ichlieklich zu viel ge=

Sie war zu Lisbeth Wegner gefommen, um einandersetzung gegeben, Die zu einem Bruch von ihr Rat zu erbitten. Gie wollte etwas arlängst nicht mehr so, wie Lisbeth ihn an der Inbezug auf Babette hatte sich diese Hoff- führte. Stephan, hoch auffahrend und empfind- beiten, erwerben, Auch in den guten Kreisen feschen Wienerin gewöhnt war. Frau Langfeld nung als trügerisch erwiesen. Gin Jahr nach lich, ichwor, nie mehr einen Seller von dem taten das jetzt die Damen immer häufiger u. hier in Berlin war man barin nicht fo geniert Wenige Wochen vor Kriegsausbruch hatte wie in der früheren Beimat. Sie hatte früher fich dies zugetragen. Run mar er im Welbe, ein bifichen gepinselt und gezeichnet und wollte von Fraulein Wegner hören, ob fich das vielmals so lebensfrohe und leichtherzige Menichen" ten aufgetaucht, war gern aufgenommen worden | Manches gestaltete sich anders unter bem leicht ausnußen ließe. Go sehr es dieser leid tat, find war heute eine Frau, die mit Sorgen Reues, munkeres Leben hatte sie mit herein- Drud der ichidsalsschweren Zeit. Hart getrof- sie mußte der jungen Witwe diese Hoffnung gebracht in das stille Saus. Und als sie mertte, fen wurden die Berliner Berwandten Babettes. nehmen. Es gab zu viel geubtere Sande, mit benen fie gar nicht in Wettbewerb treten Der Onkel hatte große geschäftliche Ber= konnte.

(Fortlekung folgt.)

Montag abend Reichsverkehrsminister Dr. Roch Schuldenregelung find eine glatte Erfindung. Er beleuchtete die gegenwärtige politische und wirtschaftliche Lage und wandte sich dann gegen Die Beisegung des Botschafters v. Malkan ben Margismus und bessen Auswirfungen. An ber Tributkistung Deutschlands an das Aushaß bekennt, hat das Necht verwirtt, von einem folge eingefunden. Mis Bertreter der Reichsregie nationalen Staat zu reden, denn dieser umfaßt rung und des Reichstanzlers war Reichsjustizmini alle Stände und alle Schichten. Die evangelisch ster Dr igt in Begleitung des Ministerialbiret Arbeitervereine sind sich barüber flar, daß Ge tors in der Reichstanzlei, Dr. von Hagenow, ale genfate zwischen Arbeitnehmern und Arbeitge Bertreter bes Reichstrafibenten und gleichzeitig bes bern bestehen, die schwer überbrückbar sind, aber lie fagen fich, daß in diefem Kampfe bas Bewußtsein gorhanden sein muß, daß beide zuein- tofolls richienen. Das Reichsvertehrsander gehören als Deutsche und als Menschen, ministerium war vertreten durch Ministerialrat Der Marxismus habe bewiesen, daß er nicht Brandenburg, die Reichspressendigen durch Ge imstande ist, aus der Not herauszusühren. heimrat Baligand. Bom diplomatisch. Korps hatte Durch die Forderung der schnellen und durch sich der greifenden Nationalisierung hat er ein Er- junden. Bor der Trauerseier ließ der Reichsprass werbelofenheer gefchaffen. Er hat vergessen, bent durch seinen Bertreter einen prächtigen daß in dem Produktionsprozes auch der Mensch Kranz aus weißen Rosen und weißen Lilien am gehört. Sozialpolitit tann nicht ohne Staats- Sarge bes Berstorbenen niederlegen. Beitere tostund insbesondere nicht ohne Wirtschaftspolitif bare Kranzspenden wurden am Sarge niedergelogt betrieben werben. Sie kann auch nicht ohne im Auftrage des amerikanischen Prasidenten Coo-Rudficht auf die finanziellen Berpflichtungen lidge, bes ameritanischen Staatssetretars Rellogg, Deutschlands betrieben werden. Die evangelisch. der medlenburg-schwerinischen Staatsregierung, Arbeitervereine sind ausammengeschlossen in cis des früheren medlenburg-schwerinischen Großner großen Idec: Persönlichkeiten müssen ge- herzogspaares und des Prinzgemahls der Niederichaffen werden und jeder hat seine Pflicht als lande. Die Trauerandacht sielt Bastor Hoher Staatsbürger zu erfüllen.

Borichüffe auch für die Kriegebeichädigten und Ariegerhinterbliebenen.

BEB. Berlini, 27. Sept. Der Reichstagsausfoul für Rriegsbeichäbigtenfragen befaßte fich in feiner Sigung am Dienstag mit ber Frage ber Gewährung von Borfcuffen auf die nach der Nobelle jum Reichsversorgungsgesetz zu erwartende Erhöhung der Militarrenten. Der Ausschuß be- Schlugfigung ber 8. Bolterbundsversammlung. Schloß, auch ben Rriegsbeschädigten und Rriegerhinterbliebenen Borfchuffe zu zahlen. Zur Bermeibung von technischen Schwierigkeiten soll jedoch hier die Regelung in der Beife erfolgen, daß die Borschüsse für die Monate Ottober und November ten Rechtes beschlossen, welche die drei Rechts dern. Belgien und die Tschechoslowakei haben dieschia. und word zusammen mit dar Went ton Len Rechtes beschlossen, welche die drei Rechts dieser Korderung stattgegeben, während Sale gleichzeitig, und zwar zusammen mit der Rente für materien: Staatenlosigseit, Bereich der Hoheits-Robember, gezahlt werden. Als Zahltag wird in gewässer und Haftpflicht des Staates für von diesem Fall voranssichtlich der 27. Ottober in Ausländern auf seinem Gebiete erlittene Schä-Frage kommen. Der Borschuß selbst beträgt bei den den behandeln und 1929 im Haag abgehalten Beschädigten monatlich einen 25 Prozent der bisborison Ronto Aufolgsballan anbolten bis Merten soll. Weiter genehmigte die Versammherigen Rente. Infolgedessen erhalten die Beschä- werden jou. weitet genegmante biston Enda Oftobor zu ihran galablicken Baricken die Borschläge des Budgetausschusses in digten Ende Oktober zu ihren gesetzlichen Renten= Bezug auf bie Kredite, die für die Juristenkon= bezügen nicht wie bisher eine Rentenerhöhung von jerenz zur Bezug auf ver Berfügung gestellt werden sollen. Novemberrente und der Borschüsse sur Oftober und Guani die Arbeiten der 8. Bölkerbundsver-

Gin Rotfe, rei bes acidsftädtebundes. stern in Berlin eine Entschließung gofaßt, in ber Abruftung, die Grundlagen eines organisierten es heißt: "Die 1350 im Reichsstädtebund vereinig- Friedens sein mußten, aufnehmen. In einem Außenminister Briand ift entgegen seinen urten mittleren und fleinen Städte weisen Reichs- Ueberblich über die Arbeiten, die der Bolfer- fprünglichen Dispositionen bereits heute mit und Landesregierungen, Reichs= und Landespar= bund im Laufe des tommenden Jahres auf dem Mittanszuge nach Paris abgereift. lamente und die gesamte Dessentlichseit auf die grund der Beschlüsse der 8. Bölkerbundsver- Die hentige Geheimsigung bes Bölkerbundsrates. bei Bendern wurde gestern abend gesprengt, um menden Gesetgebung in Reich und Ländern entge- gebnisse der Weltwirtschaftskonferenz beschloß genschen. Für die neuen Ausgaben, die durch eine ber Prasident nach einem furgen Bekenntnis gu als nomvendig anerkannte Besoldungserhöhung dem weiteren Erfolge der Arbeiten des Böl- die Berichtsmaterien auf seine Mitglieber verteilt, mundung wurden die Damme geöffnet, so daß auch und die Durchsührung eines Reichsichulgesetze den ferbundes turz nach 12.30 Uhr die 8. Bölfer- wobei Deutschland wiederum die Berichterstattung dort das Wasser absließen kann. Die Keitungs-Städten auferlegt werden follen, finden fie in den bundsversammlung. bisherigen Ginnahmequellen feine Deckung. Benn ben Städten daher von Reich und Landern feine Mittel für die neuen Ausgaben überwiesen werben, so bleibt :---- feine undere Deöglichkeit, um thre Bert gitungen erfüllen zu können, als eine erneute Erhöhung der Mealstenern und der Gemeindetarife, die nach ihrer Aufsassung in den mei= ften Städten nicht mehr gu verantworten ift."

#### Gonstige Meldungen. Auften Chamberlain in Barcelong.

ichen ihm und Muffolini in Abrede geftellt.

Die ruffifd-polnifden Richtangriffsverhandlungen dungen zwischen Eschitscherin und bem polnischen Gefandten in Mostan gur Nebereinstimmung in Bergeichnis der Buntte, in benen feine Uebereinstimmung erzielt wurde, aufgestellt worden.

Reine Abberufung Ratowifis.

Rebe des Reichsministers Dr. Noch gegen ben benft! "entiert. Auch die der Comjetregierung b. gen der Regierungsvorschlage erfannt werden, treten sollte. Die Rlagen, die ihm aus allen benselben Quellen zugeschriebenen Absichten bin- Dowohl alle einzelnen Borichläge bes Berichtes Kreisen ber Bevölkerung seit Jahren zugingen, WIB. Gleiwig, 26. Sept. Bor den evange- fichtlich ihres Berhaltens im Falle einer Ablehnung die grundfähliche Zustimmung des Rates fan- über die Abschließung des Kaifers, die sogen, lischen Arbeitervereinen in Gleiwig sprach am bes forijetruffichen Borschlages betreffend bie ben, entspann lid eine langere Debatte, die fast dinesische Mauer, seien durchaus berechtigt ges

BEB. Groß-Ludow bei Bollrathlauhe, 27. land, so führte der Minister u. a. aus, und an Sept. Die sterbliche hulle bes Bolichafters von Funktionen in bem Bericht beutlicher jum Aus- Entwicklung in dieser Richtung leider sehr geber Tatsache, daß immer noch fremde Truppen Malhan war in der Halle des Schlosses Broß- drud gebracht werden, weshalb die endgilltige eignet gewesen, Es sei ihm fehr viel bequemen in dentschem Gebiete stehen, ist zu erkennen, Ludow aufgebahrt. Zahlreiche Kranz- und Blu- Annahme auf morgen verschoben wurde. Die gewesen, mit seinem Kabineitschef zusammen zu daß noch viele Schladen ber letten Bergangen, menfpenden und Schleifen mit Inschriften beheit wegzuräumen sind, um den Weg freigu- bedten ben Sarg. Mittags 1 Uhr fand eine Traues halten für den Aufbau in Deutschland. Derje- feier statt. Inf bring den Bunfch bes Baters bes nige, der sich dum Klassenkampf und Klassen- Berftorbenen hatte fich nur ein kleines Trauerge-Reichsausenm nifters Ministerialbirettor Dr. Röpfe mit drei Obteilungsdirigenten und dem Chef

'anische Botschafter Shurman einge-Rirch-Brubenhagen. Der Rriegerverein des Gutes u. Dorfes bildeten Spalier. Im Tranergefolge be merkte man auch zahlreiche Mitglieder der Krie gewerreine aus den umliegenden Ortschaften mit ihren Fahnen. Die Beisetzung erfolgte auf dem Familienfriedhofe im Bart zu Groß-Luctow.

#### Bon der Bölkerbundstagung

MIB. Genf, 27. Sept. Die Bolferbunds= versammlung hat in ihrer heutigen Schlußsit= jung die Cinberufung einer erften Juriften= fonfereng gur Kondisigierung des internationa- teren Teilnahme an seinen Arbeiten aufzufor

tonne man die Prüsung des Gesamtkompleges sollte. Der Borstand des Meichsstädtebundes hat ge- der Grundfate: Schiedsgericht, Sicherheit und

> Die heutige Sigung des Bolferbundsrats. Dangiger Fragen, Weltwirtichaftstonfereng, Abriiftung.

WIB. Genf, 27. Sept. (Borbericht.) Der

orialität auf Antrag des Reichsaußenministers Preffefragen und Kinderfchut i ertragen. Aufter-Dr. Strefemann bis jum Dezember vertogt und bem beichlog ber Rat, Belgien, die Tichechoflowatei beschlossen, daß der Berichterstatter Bilegas un- und Griech : land zur Entsendung je eines besonter Zuzie jung von zwei von ihm zu bestimmenden Juristen die beiden grundlegenden juristi-BEB. Barcelona, 27. Sept. Austen Chamber- ichen Fragen (Zuständigkeit der Freien Stadt frage in den sur diese Fragen zu bildenden Son- nehmen, daß sämtliche Flüsse wieder im Fallen bes lain, der inkognito reist, ist heute hier eingetrof- Danzig zur Kontrolle der Sicherheitsvorschrif- deraus; jen. Nach Zeitungsmeldungen hat der Minister die ten, die für den Transport und Lagerung von Rachricht einer bevorstehenden Unterredung zwis Explosivstoffen vorgesehen sind, und Zuständigs Ein Schreiben des früheren Kronprinzen feit des Danziger Senates jur die zollamtliche Rontrolle der ein= und ausgehenden Güter auf WDB. Warschau, 27. Sept. Das polnische der Westerplatte) nochmals eingehend prüsen

ausschließlich ber Ernennung und Auswahl der wesen, und alle seine Bersuche, ben Raifer wie forrespondierenden Mitglieder des auftändigen der in nahere Beziehung gu ben führenden Leu-Wirtschaftsausschusses galt. Auf Wunsch Scis ten im Bolfe du bringen, seien infolge bes unaloja foll eine gewiffe Beschränfung ber Bahl heilvollen Ginflusses Balentinis gescheitert. Diefer forrespondierenden Mitglieder und ihrer Die Berfonlichkeit seines Baters fei für eine Annahme des von Bilegas erstatteten Berichtes arbeiten, als die Vortrage seiner Minister ent über die Entichliebungen ber Berfammlung dur gegenzunehmen, von denen 3. 3. ber frühere Borbereitung ber Abruftungstonfereng und gum Minister bes Innern ihm einmal gesagt habe, Studium ber Sicherheitsfrage wurde auf Die er hatte nur einmal im Bierteljahre einen abends gegen 7 Uhr begonnene Geheimsitzung Bortrag beim Raiser gehalten. Die manderlet verichoben, weil ber Bericht in Bezug auf ben Enttäuschungen und Migerfolge, Die man Sonderausimuß jum Studium ber Sicherheits= mahrend ber Regierungszeit feines Baters ers frage eine Reuerung enthält und die Bugiehung lebt habe, hatten letten Endes ihre Burgel einr fleinen Bahl besonders qualifigierter Ber- in Diesem Uebelftand. Das beutiche Bolf habe jonlichkeiten dur Beratung ber Sicherheitsfrage ein febr feines Gefühl für diese Situation. Die

Die Umgestaltung bes ftanbigen Birtichafts, ausichuffes

WIB. Genf, 27. Sept. Die von Dr. Strefedes ständigen Wirtschaftsausschusses bes Bölter= bundes feben aufer Sinzuziehung eines Mitgliedes der Bereinigten Staaten vor, daß seine 15 Berg, vorschlägt, und gibt jum Schluß folgende Mitglieder nicht ihre Regierungen vertreten Bedeutung haben: Feste Siegeszuversicht nach sollen, sondern vom Rat als hervotragende aufen Goschlossonheit Nortrauen und Frieden Kenner des Wirtschaftslebens ernannt werden und dwar für drei Jahre. Ausscheidende Mitsclieber sollen, falls der Rat nicht wieder ein Mitslied dieses Staates ernennt, korrespondies lande den Schein der Zwietracht erwecken könnschein der Awietracht erwecken könnschein der Awietracht erwecken könnschein der Erweitracht erweiten könnschein der Erweitracht Mitglied dieses Staates erneunt, forrespondies te, rechtzeitige Versorgung der Großstädte mit rende Mitglieder des ständigen Ausschusses wers Nahrungsmitteln, speziell Berlin, und unbes nifden Bunfc noch einige einfarantende Beitimmungen getroffen werben follen. Schlieflich genehmigte der Rat famtliche Entschliefungen über Schiedsgericht, Sicherheit und Abrüftung Durch Eczellenz Helfferich werde ich wesentlich mit ber einzigen Ausnahme bes vom Berichterstatter Vilegas gemachten Vorschlages auf Ent- gen, an der ich mich aber selbst intensiv beteis wertrauten Persönlichseiten in den hierfür zu sigen werde, um das Auswärtige Amt in die schafsenden Sonderausschuß. Aukerdem wurde behloffen, Belgien, die Tichechollowafei und el Salvador, die infolge ihres Ausscheidens aus dem Rat auch im vorbereitenden Abrüftungs ausschuß nicht niehr mitwirten fonnten, gur wei dieser Forderung stattgegeben, mahrend Galvador ihr nicht Folge leiftet. Bon ben 3 neuen Ratsmitgliedern ist Kinnland ohnedies ichon im vorbereitenden Abruftungsausichuk vertreten, während Ruba und Kanada durch ihre Wahl in den Rat automatisch auch Mitglieder des

In seiner Schlugrebe würdigte Prafident Die Abreife ber bentigen Delegation auf Genf. Rovember eine solche von 80 Prozent der Grund- Guani Die Arveiten Det o. Sollessung auf tion verläßt morgen abend Genf und trifft beträge Roll han Sinterbliebengen in Berlin ein Reichs. BIB. Genf, 27. Sept. Die bentiche Delegabeträge. Bei den hinterbliebenen ist für die ge- die Arbeiten des Abrüstungsausschusses hervor, Donnerstag nachmittag in Berlin ein. Reichsmeinsame Zahlung eine Rentenerhöhung von 40 daß die erzielte Verständigung weit größere außenminister Dr. Stresemann beabsichtigt, auch Prozent vorgeschen. Die Zusahrentensähe werden Tragweite habe, als die Beschlüsse des Abrile dann von Genf abzureisen, wenn der Rat auch stungsausschusses in früheren Jahren. Nunmehr morgen nachmittag noch eine Sitzung abhalten ber Anatolischen Telegraphenagentur hat Könnecke

Briand nach Paris abgereift.

MIB. Genf, 27. Sept. Der frangösische

Cheir figung bes Bollerbundsrates hat ber Rat Die Sprengung hatte vollen Erfolg. Bei ber 30iber die Wirtschaftsfragen zugewiesen erhielt, mährig. Die Hälfte der Einwohner konnte aus dem Ort rend die Berichterstattung fiber d. Saargebiet beim herausgebracht werden. Heute will man an ben italienischen Ratsmitglied und fiber Danzig beim Saufern entlang Seile fpannen, um eine Art dilenisajen Ratsmitglied blieb. Den brei neuen Fahre herzustellen. Nach Unsicht ber Fachleute ift Bölkerbundsrat hat heute nachmittag nach fast Berichterstattung iber Sinang= bam. der Kenners der Entwidlung der Sicherheits= funde vom 27. September vormittags ist zu ente

## an Michaelis.

Berlin, 26. Sept. In einem Brief, ben nach Außenministerium teilt mit, daß die letzten Bespress und dem Nat für seine nächste Tagung einen der "Welt am Montag" der ehemalige Krons seinen Bericht norsegen soll In der Debatte ers prinz im Inli 1917 an den dam Neichen Bericht Bien—Borarberg neuen Bericht vorlegen soll. In der Debatte er- pring im Juli 1917 an den damaligen Reichstlarte Reichsaußenminister Dr. Stresemann, tangler Dr. Michaelis richtete, beift es u. a., einzelnen Punkten des Nichtangriffspaktes geführt daß er im Falle einer Abstimmung nicht für daß die unerhörte Politik des Herrn von Beth- leitet. Auf der Brennerstrecke ist die Unterbrechun batten. Im Laufe der Besprechungen sei auch ein den vorliegenden Bericht stimmen konnte. — In mann-Hollweg, die ihre Krönung in der dem längerer Aussprache behandelte der Rat dann Rönig von Preugen vom Deutschen Reichstag ben vom Reichsaugenminifter Dr. Stresemann abgetrotten demofratischen Bahlrechtsreform orstatteten Bericht über die Bildung des zustän- in Preußen gefunden habe, nicht möglich ge- Auf der Zillertalbahn ift der Berkehr teilweise wie diaen Wirtschaftsausschusses des Bölkerbundes, wesen wäre, wenn Balentini ichon seit Jahren WD. Mostau, 26. Sept. Telegraphenagens in dem auf Boridlag des deutschen Ratsmitglies seine Pflicht getan hätte und den Kaiser über tur der Sowjetunion. Die von einer französischen des auch die Vereinigten Staaten als 15. Mit- die wirklichen Stimmungen orientiert hatte. Agentur verbreitete Meldung aus Riga über einen glied vertreten sein sollen, Die Mitglieder des Balentini habe sich jedesmal mit einem Lächeln angeblichen Beschluß der Sowjetregierung, Ratow- neuen beratenden Wirtschaftsausschusses zur über seine, des Kronprinzen, Warnungen hin- Sturz des Hiszuges in den Gisad ums Leben ges sti wegen einer angeblich dem Außenkommissariat Weiterentwicklung und Ueberwachung der Answegeseigt. Er habe es nie verstanden, welche kommenen Bahrdeamten beträgt nach den letten gegebenen unrichtigen Insormation abzuberusen, wendung der Ergebnisse der Weltwirtschafts- schweren Besorgnisse ihn bei dem Gedanken an Feststellungen jechzehn. Fünf Leichen sind bereits wird von maßgebenden Kreifen auf das entschies konfexens lollen erft im Dezember nach Borlies das Erbe beseelt haben. das er dermaleinst ans aus dem Eisac geborgen.

Dinge hätten niemals eine so gefährliche Wendung genommen, wenn die Rabinettschefs und in erfter Linie Erzelleng von Balentini ihre Pflicht getan fatten. Der Kronpring fnupft nann gemachten Borschläge zur Umgestaltung bieran die Bitte an Michaelis um Beseitiauna dieses Mannes, als bessen Rachfolger er ben früheren Oberpräsident in Oftpreuken, von bingte Sicherstellung ber Rohlenversorgung.

In der com gleichen Blatte veröffentlichten Antwort Dr. Michaelis heifit es u. a.! entlaftet und habe ihn verfügbar für die fufteich namentlich dur Aufrechterhaltung der Berbindung zwischen dem Sauptquartier und mir benuten.

#### Von den Varteien.

Demofratifce Aufruf jum Sinbenburgtag.

Der Barteivorstand ber Deutschen Demofratie ichen Bartei erläßt einen Aufruf, in dem es beifit! "Die deutschen Demokraten ehren den höchsten Repräsentanten der deutschen Nation, das erwählte Oberhaupt ber beutschen Republit, und zeigen an diejem Tage die Reichefarben fcnvarg-rot-golb." -vorbereitenden Abruftungsausschusses geworden Die Deutsche Demotratische Partei von Großs Berlin beteiligt sich am Sonntag an der Spaliers bildung gu Ehren des Reichsprafidenten.

## Ronnede noch in Angora.

BDB. Angora, 27. Sept. Rach einer Melbung feinen Beiterflug von Angora aus noch nicht ans

#### Unwetter-Nadridten.

WEB. Genf, 21. Sept. In einer heutigen den Fluten einen Absluß in den Rhein zu schaffen. Rheines bei der Gifenbahnbrude verurfacht more

Die Sochwasserlage in Bayern,

WDB. Minden, 27. Sept. Dem Hochwasser. bericht der banerische Landestelle für Gemälfer. griffen find.

Die Lage im überichwemmten Borarlberggebiet.

MIB. Wien, 27. Sept. Die Generalbirektion der öfterreichischen Bundesbahnen teilt mit: Die Lage im überschwemmten Borarlberggebiet hat fich Schweiz-Paris wird nach wie bor über bie Strede St. Margarethen-St. Gallen-Burich geludlich Franzensfelte bereits behoben. Bereit morgen wird zwischen Franzensfeste und Grasftein ein Umfteigvertehr mi Autos eingerichtet werben der aufgenommen worden.

3um Bugeabfturg in die Gifad. WTB. Bozen, 26. Sept. Die Zahl der bet bem Vermiiale Raariaten.

2328. Rom, 27. Gept. Meffagero melbet, Daß! Maufen ber untere Teil ber Strafe noers Swemmt ift. Der Flug erreichte bis 10 Uhr abends vormittag wurde der Hauptgewinn von 100 000 420 Meter fiber dem Rormalftanb. Nachrichten Mart in ber burch die Betrügereien ber beiben Sterging bejagen, daß die Ueberbleibsel von Lotteriebeamten Bohm umd Schleinstein notwendig fin jerftorten Bruden burch ben Fluß mitgestehrt gewordenen Erfatziehung gezogen. Es fiel auf bie verben. Die Rationalftrage ift an vier Bunften unterbrochen. Der Schaden foll zwei Millionen Berlin in Biertelabschnitten und in ber zweiten Lire betrogen. Im Passcier Tal beträgt, ber Scha- Abteilung in Breslan in Achtelabschnitten gespielt ben Mer 1 Million Lire. Die Nationalstraße bei wurde. Die Berliner Gewinner sind durchweg be-Jago ift auf einer Strede von 8 ftm. Wer- dürftige Arbeiterfamilien. Den zweiten Gewinn

Die Unwetterfolgen im Alpengemer.

#### Urbeiterbewegung.

induftrie. den Schiedsspruch des staatlichen Schlichters Leipzig. Es find bis jett 54 Falle gemeldet. Hierzu Schönheit Erfüllung. Das Badnerland als abgeletet. Auch die Abstimmung in ben Ge- fommen 129 Falle in ber Stadt Leipzig, fo daß Reiseziel prangt im Zauber ber Berbifftimmung. für die Ablehnung. Es ist für Donnerstag tom- indeffen ein Drittel bereits wieder außer Behandnicher nicht in den Lohnstroit eingreift.

Schiedefpruch in ber Borliner Metallinbuftric. Nachdem die freien Berhandlungen mit bem treter ließen durchbliden, daß fle blosen Schieds- geleitet. fpruch bestimmt ablehnen werden. Gine Funttiomit knapper Mehrheit an.

Reichstorifvertrag im Baugewerbe. 23DB. Berlin, 26. Cept. Wie der Deutschwitionale Sandlungsachilfenverband mitteilt. if heute nachmittag durch Schiedespruch wieder ein Reichstarisvertrag für das Baugewerbe sestgelegt worden, der den zweijährigen vertragslofen Bufand in biefem Gewerbe ein Ende gemacht.

#### Aus dem Gerichtstaal Ein Doppelmörder verhaftet.

MIB. Landshut, 27. Sept. (Niederbayern.) mord verübt, ohne daß der Tater bisher er beichloffen, die praftifche Borbereitung ber franmittelt werben fonnte,

Berurteilung eines polnifden Spions. Berlin, 27. Gept. Beute wurde in Dangig tin Spionageprozeß geführt gegen ben im 24. Lebensiahre Itehenden polnischen Staatsangehörigen Siegfried Bawlowsti, der fich seit Ende August in Untersuchungshaft befindet, unter ber Beschulbi= gung, Danziger Schuppolizeibeamte au bestechen bersucht zu haben, um von ihnen wichtiges Material über die Danziger Schuppolizei zu erlangen, um es bem amtlichen polnischen Spionagedienst in Dangig auszuliefern. Das Gericht verurteilte den Angetlagten zu einem Sahr Gefängnis unter Anrechnung von einem Monat Untersuchungshaft. Der Angeklagte nahm die Strafe sofort au. Der

#### Bur Bluttat von Arensborf.

gesührten Landwirtssohnes Schmelzer, der im Juni diesen durch einen Schuß lebensgefährlich verleg. Bürgerausschuß in einer solch wichtigen Sache in Arensdorf zwei Reichsbannerseute erschossen Die sich darauf zwischen den Gesängniswärtern zu Rate aezogen würde, mochte dann die Ents hatte, ist jest abgeschlossen. Schmelzer ist wieder in und den beiden Ausbrechern entspinnende Schieße- schließlich ergaben hätte die nunmehr erfolgte Umgehung des Bürin den nachsten Tagen zu erwarten. Giner Rorre- ichwer verwundet. Der eine von ihnen foll bereits laft geben konnen. Da nun aber durch diese bahondens zufolge verlautet, daß in ihren wesent- gestorben sein. Außerdem wurden zwei Bivilper- dauerliche Siellungnahme bes Sexauer Ge-Uchen Bunkten die Berusung Schmelzers auf den sonen verwundet. Baragraphen 51 des Strafgesethuches (Ungurechnungsfälligkeit) als nicht zu Recht bestehend nachgewiesen wirb.

tag früh wurde im Hofe des Gefängnisses Sta- des Landwirts Eichforn löste sich der Draht der Ben könnte. Es ware allerdings dabei in Bedelheim der Raubmörder Heinrich Kern, der elektrischen Leitung an der Wand und fiel in tracht zu ziehen, daß die 3 Kilometer lange den Goldarseiter Schreiber ermordet und bes den Schweinetrog. Da dies beim Füttern nicht Strede Emmendingen-Rollmarsreute eine Stei taubi hatte, hingerichtet.

## Rundfunk

Senbeforge ber Glibbentichen Rundfunt A.-B. Stutigart: Belle 379,7. - Freiburg: Belle 577, Donnerstag ben 29. September 1927; 12.80: Wetterbericht, Nachrichten.

18.00: Sauswirtschaftliche Frauenstunde. 16.16: Rachmittagstongert. 18.00: Beitangabe, Wetterbericht, Nachrichten. 18.16: Von Stuttgart: Dramaturgische Funtstunde. Greiburg fendet: Bortrag bon Frau Dr. Bergmann:

Selbsttätigfet und freie Entfaltung ber Berfonlichteit in der Monteffore-Schule. 18.46: Merzte-Bortrag: Stimme und Sprache in ihrer Reglehung gur Berfonlichteit und gum Sport. 19.16: Schachfunt.

19.45: Plauderei über unsere Büber. 20.00: Zeitangabe, Wetterbericht, Nachrichten. 20.16: Das Nachtlager in Granada. Komantische Oper in wei Aufgugen von Konradin Kreuber

- Das Große Los ber Erfaggiehung. Dienstag Rummer 149 288, die in der ersten Abteilung in von 25 000 Mart erhielt die Losummer 273 234, die in Robens und Neuds in Achteabichnitten gespielt wurbe.

Bor einer Aussperrung in ber Sohlinger Metalls mannschaft Leipzig. Auch in der Kreishaupts Winterwochen ankündigen. Aber noch beherrscht wenn sie ganz vollendet ist, wird sie du den folieglich Berufeschüler und acht Erwachsene.

- Schwerer Gifenbahnunfall in Salle, Nach Berband Berliner Dietaninhuftrieller über eine einer amtlichen Meldung der Breffestelle des 20prozentige Gehaltserhöhung ber Angestellten Reichsbahndirettion Salle flick Dienstag morergebnistos verlaufen waren, wurde gestern ein gen eine Lotomotive auf ben Schlug bes Ber-Schi-def uch gefällt, der ab 1. Oltober bis 31. jonenzuges Salle-Nordhausen auf. Dabei mur-Mirg 1928 eine Erhöhung ber Gehälter um 10 den brei Reisende schwer, der Lokomotivführer Prozent vorsieht. Die Erklärungsfrist wurde auf und 13 Neisende leicht verlett. Lebensgefahr ben 30. Septen 'er jeftgel ', Die Arbeitgeberber- besteht bei niemand. Die Untersuchung ift ein-

marversammlung bes Afa nahm den Schiedsspruch Sonntag find nach einer Meldung des Lokalanzeigers aus balle in hohenmölsen und einigen Nachbarorten über 100 Bersonen an Fleischvergiftung erfrantt. Gine eingehende Untersuchung ift einge-

> - Bedfelfdwinbel bei ber Rattowiger Boft-Rattowit von einer noch nicht ermittelten Person ein Wechsel in Sohe von 140 000 Bloth, auf bas von Buffe wird ausführlich. besprochen. Für Polnische Eisenhüttenspudikat lautend, präsentiert heraus, daß ber Wechsel gefälscht war.

- Frantreichs Beteiligung an ber Preffa. Ein 22jähriger Zwangszögling aus Schlesien Bei einem vom ... ternationalen Journalistengestand, im Borjahre in Breslau zwei Ana- verband veranstalteten Frühstud unter bem ben auf bestialische Weise ermordet zu haben. Borsit Bainleves fand eine Aussprache über die Die hiefige Polizei sette sich sofort mit ber Beteiligung Frankreichs an der Press in Roln Breslauer Polizei in Berbindung, Dem Ber- ftatt. Generaldireftor von Gich überbrachte die mehr dorthin übergeführt. Tatsächlich wurde mit einer Ansprache sich für eine Beteiligung Im vorigen Jahre in Breslau ein Doppellust- an der Ausstellung ausgesprochen hatte, murbe auf ber Preffa murbe in Arbeit gegeben.

- Befferung im Befinden Rarbinals Grifwitrh. Das Befinden des Rardinals Frikhwirth hat fich, wie die Schweizerische Depeschenagentur mit- Rollmarsreute jur Ausführung gebracht, und teilt, gebeffert.

- Großes Kinoungliid in Buenos Aires, Gin Teil des Freiheltstinos in Goba ist während ber tung austimmte. Auch wurde ber auf Kollmars. Borftellung eingebrochen. Ungefähr 70 Berfonen, hauptsächlich Frauen und Rinder, find getotet lichen Borarbeiten bewilligt. Wie nun in Diefen

- Ausbruchsversuch aus bem Olmuffer Mili- rat von Gegan biefem Borgeben von Rollmarsirgefängis. Ein aum Tode verurteilter mehrfader Mörder und ein Mitglied seiner Rauberbande ben an das Bezirksamt, in bem er bie Erstelversuchten, aus dem Militärgefängnis ju entflie- lung einer Wafferleitung aufgrund eigenen Staatsanwalt hatte neun Monate Gefängnis be- ben, nachbem sie den Bachsoldaten mit bessen Mehrheitsbeschlusses ablehnt und auf die Bu-Einwilligung gesesselt n. ihm das Gowohr wegges funft vertröstet. Die Interessenten hätten icnommen hatten. Ein zweiter Bachfoldat, der sich doch, nach der Beschluffassung in Denglingen Die Beobachtung des in eine Frrenanstalt uber- auf die beiben Räuber sturzen wollte, wurde von wohl erwarten durfen, daß auch in Sexau ber eingeliefert worden, die ärztlichen Gutachten find nich die beiden Berbrecher. Zwei Solbaten wurden gerousschusses nicht zu allerlei Deutungen An-

#### Aus Baden.

- Gündelwangen, 22. Sept. (Der elettris brauch machen will, wonach sich die hiefige Ce-- Hinrichtung eines Raubmörders, Diens- iche Draht im Futtertrog.) Im Schweinestall meinde an die Emmendinger Leitung anschlies gleich beobachtet wurde, kamen zwei Schweine gung von ca. 20 Meter aufweist, und daß es mit dem Draft in Berührung und wurden be- fraglich ist, ob hier noch genügend Drud vortäubt. Sie wiesen große rotunterlaufene Stel- handen ware. Doch dürfte über letteren Bunkt sen auf. Ein Knecht, der die Tiere aus ihrer eine Berechnung von fachmännischer Seite ge-Lage befreien wollte, erhielt ebenfalls einen naue Auskunft geben. Schlag und wurde jur Seite geschleubert. Die Tiere mußten notgeschlachtet werben.

### Aus dem Breisgau und Umgebung.

\* Emmendingen, 28. Sept. Mit bem 2. Dito- ab. Die umfichtige Bereinsleitung hat es troß ber tritt auf ben beutschen Bahnen ber Winter- ber großen Ausgaben jum Schiefftanb gebracht fahrplan in Braft, ber wieber mancherlei Aende- und zwar ohne allzu große Schulbenbelaftung. rungen mit fich bringt. Der "Bligfahrplan" für Dem großen Intereffe ber 22 attiven Mitglie-Die babifchen Bahnen mit Anschliffen an die Nach- ber, die fich unermublich jum Errichten bes barlanber ift rechtzeitig von bem Berlag unferer Schiefftandes gur Berfügung ftellten, ift es gu Beitung fertig gestellt und in den befannten Ber- verdanken, daß das Borhaben burchgeführt wertaufsstellen für 50 Bfg. zu haben. Derselbe ermög= ben tonnte. Aber auch ber Fuhrwertbesiger vom licht bekanntlich infolge seiner praktischen Anord- Allmendsberg, die jederzeit hilfsbereit waren, nung das Aufsinden jeder Bahnverbindung in für- soll hier dankend gedacht werden. Bei ber Wahl dester Bett, wodurch er alle andern Rursbucher der Borstandsichaft ainaen bernor: Gottlieb

Wertrifft. Der Blipfahrplan enthatt augerdem die Rift, 1. Vorftand; Martstahler (Amsenhof) Z Kurse der Bodenseedampser sowie die Autoverbin- Borstand; Joh. Gg. Hepp, Schriftführer, And dungen des badischen Landes. dreas Herr, Rechner; Gottlieb Bühler, Schleß bungen bes babifden Lanbes.

Emmenbingen, 28. Sept. Die Mabchen leiter. Un dem Sindenburg-Schiefen des Rl.-A. und Jungfrauen ber tath. Pfarrgemeinde venvei- | Sch.=B. "Sochberg" am 2. Oftober in Emmen fen wir auf die im Inferat ber heutigen Nummer bingen beteiligt fich ber Berein und bat baffti angekündigten Bortrage, die von Donnerstag ab einen Preis gestiftet. Zwei Chrenmitglieder fü in ber tatholischen Stadtlirche abgehalten werben. besondere Unterstützungen konnte ber Berein i

Boraussichtliche Witterung: Ziemlich heiter, feiner Bersammlung am Sonntag in feine Ge meist troden und tagsüber milb. In freien Lagen Schichte buchen. Unter sonstigen Bereinsangele des Gebirges Nachtfrostgesahr. - Serbstliches Babnerland! Berbstflange

ziehen durch die Natur. Der Sommer nimmt

kehrsverband Karlsruhe kostenlos erhältlich.

mannschaft Leipzig ist ein Fortschreiten der spina- die Sonne die Tage; noch lockt in der deutschen schonsten des Hochberger Caues zählen. Darum WIB. Solingen, 27. Sept. Der Arbeitgeber- len Kinderlähmung zu verzeichnen, ohne daß indef- berband für die Solinger Metallindustrie hat sen gendwelche Herbertellt sind, wie in Reiseschaft wach und such in herbstlicher nach und fern zu unserm Eröffnungsschießen and spornen. (!) Renzingen, 27. Sept. Die bem Babiichen werkschaften ergab eine übergroße Mehrheit insgesant 183 Falle gem. det wurder, von benen Seine Baber und Kurorte, seine romantischen Winzerverband angeschlossen Winzerverband angeschlossen Winzerverband angeschlossen Winzerverband angeschlossen Winzerverband angeschlossen Rleinstädte und großstädtischen Fremdenplage für den unteren Breisgan hat beschlossen, sich an mender Woche die Gesamtaussperrung du er- lung sein durften. Die gahl der Todesfälle bestäuft beherbergen die große Schar von Fremden, die der vom 2. dis 5. Oliober hier stattsindenden warten, wenn bis dahin der Reichsarbeitsmis sich auf einen 20. Bon den 129 Fällen in Leipzig hier in mildem Klima und reizvoller Umges Obstbau-Ausstellung mit einer Tranbenausstellung betreffen 80 Kleinkinder, 41 Schulkinder ein- bung Erholung und Genesung suchen. Die du betemzen. Die Interessenten werden hier Ge Hauptsaison ist vorüber. Dafür entfaltet sich legenheit haben, die schönsten Exemplare der im jegt im babifchen Reisegebiet die Intensität ber Breisgan wachsenden Tranbensorten anzuseben Nachsaison im Berbst, die für viele noch reig- Mis Ansporn für die Winger ift eine Anerkennung voller ist als das große Leben und Treiben in der schönften Exemplare in Aussicht genommen. ber Sommerhitze. Herbstliches Badnerland! Das Am Conntag ben 2. Oftober findet nachmittags 2 ist Bersprechen und Erfüllung. Wer eine Reise Uhr in der Ausstellungshalle ein Bortrag über ziel sucht, ber wird gut beraten. Das Septem= moderne Rellemvirtschaft und Beinbehandlung berheft der Zeitschrift "Badnerland = statt, ber für jeden sehr lehrreich sein wird. Schwarzwald" trägt das Motto des Berb- (!) Oberhausen, 28. Ott. Gestern nachmitta ftes und bringt in guten Auffagen und iconen wurde die Gimvohnerschaft wieder einmal burch Vildern in Kupfertiefdruck Anregungen und Feneralarm in Aufregung versett. Im Amvesen Wissenswertes im reichen Masse. Eine übersicht= des Landwitts Karl Theodor Maurer war Feuer liche Darftellung enthält zahlreiche empfehlens- ausgebrochen, welches Scheuer, Stall und Schop werte Sotels und Gafthäuser in den badifchen einascherte und ben hinteren Teil bes Wohngebaus Rurorten, die mahrend ber Berbftsaison die bes beschädigte. Dem maderen Gingreifen ber bie leitet. In Hohenmölfen ist ein Todessall zu ver- Pensionspreise bedeutend herabgesetzt haben. sigen Fenerwehr gelang es, das Fener auf feinen Wer fich feine größere Reife leiften fann, fet auf Berd ju beschränken und die Radbargebaude 31 die Anfündigungen der Bochenend-Ginrichtun= tetten. Die Entstehungswefache des Feuers ift noch spartaffe. Am Samstag wurde bei der Bostspartaffe gen in Baden hingewiesen, die fich burch billige vollig urbefannt. Preise von felbst empfehlen. Ein Seimatroman

Abschied und überall melden sich bereits die hier auf dem Allmendsberg. Die Schiefstätte if

:: Zechtingen a. R., 26., Sept. Sonntag nach broch anläglich einer Bereinsfestlichfeit in eines furzweilige Stunden werden zwei neue Preis- hiefigen Wirtschaft ein Streit unter ben Gaften und gelangte zur Auszahlung. Später stellte sich aufgaben "Wer kennt die badische Heimat?" aus, der in eine wüste Schlägerei ausartete viele Liebhaber finden. Alles in allem: Der Sierbei wurde ein 24 Jahre alter junger Mann Berbst in Baden gibt hier wieder eine ge- von hier derart zugerichtet, baf er in die Rife schmadvolle Bistenfarte ab. Gine Brobenum= nit nach Freiburg verbracht werden mußte, me mer ber Zeitschrift ist durch ben Badischen Ber- er heute mittag seinen ichweren Berlegungen

genheiten wurde die Beranstaltung eines fleinen

Breisschiekens innerhalb bes Vereins in diesem

Spätjahr belprochen. Was wenige Sportfreunde

burch unermubliche Arbeit vermögen, zeigt fic

:: Rollmarsreute. 27. Sept. Wie befannt :=: Bleibach, 25. Sept. Seute nachmittag fand im Frühjahr biefes Jahres in Denglingen nehmen nach wird der jugendliche Mörder nun- Einladung zur Ausstellung. Nachdem Painleve eine Bersammlung von Vertretern der Gemein- Trenkle unter großer Anteilnahme der Bevöls den Segau, Buchholz und Kollmarsreute, sowie terung zu Grabe getragen. Derfelbe. ein fleifig der zuständigen staatlichen Behörden statt zweds ger, junger Mann, arbeitete als Gehilfe zulet Besprechung über den gemeinsamen Bau einer in Gurtweil bei Waldshut. Am Sonntag ben zösischen Beteiligung soforf in Angriff zu neh- Wasserleitung. Es wurde dabei ber Beschluß 18. September wurde er von einem Mannheit men. Der Plan filt die französische Abteilung gefaßt, das Projekt in jeder Gemeinde einer mer Handwerksburschen durch einen Stich in bie Gemeindeversammlung bezw. bem Bürgeraus-



Wunge ichwer verlett. Im Krantenhaufe ir Waldshut erlag er ben Berletzungen. Sein letter Wunsch war, in ber Beimat beerdigt 3

".." Waldfirm, 26. Sept. Die starken Regen auffe ber letten Woche und ber wolfenbruchar tion Regen vom Samstag auf den Sonntag brachten vom Gebirge große Waffermaffen, f baß gestern ernstliche Sochwassergefahr ber Ela brohte. Doch ging nachmittags das Wasser wie der etwas zurud und scheint die Gefahr beseitigt au fein. Alle sportlichen und sonftigen Beranstaltungen im Freien konnten des Regens wegen nicht statifinden.

#### Kerbstnadrichten.

:=: Bögingen, 27. Sept. Seute begann bie ber Berbft. Wenn auch die andauernde ichlechte Witterung der Reife ber Trauben etwas icha bete, fo fann boch in den Rebgelanden, wo bi Eigentlimer durch Aufwand von Zeit, Müh und Untoften die Schädlinge mit ben modernen Mitteln befämpften, ein noch befriedigendes Ergebnis erreicht werden. Glüdlicherweise hat fich Die Witterung nun fo gebeffert, daß Die Arbeit im Sonnenichein bei gutem Sumor vollzogen werden kann. Fleißige Hände regen sich bei Tag Kurzwaren und Nacht, um die kostbare Flüssigkeit als Ent- Strumpse Tohnung für bie fauren Schweifitropfen, die ben Bocken Sommer über in ben Reben vergoffen wurden, Sport-Strumpfe in Sicherheit zu bringen. Hoffentlich gestaltet flaus-Schurzen sich auch der Preis des Neuen so, daß der Win- Kielder-Schurzen kinder-Schurzen ger bei feinen großen Auslagen und feiner un= Wachstuch geheuren Mühe auch bestehen fann und neuen Tischdecken Mut fürs nächste Jahr befommt. Wenn man die Wolldecken großen Aderflächen betrachtet, die allerorts zwi= Betwilsche ichen bem Rebgelande ju feben find und einft Inlett felbft Rebftiide waren, fo erhalt man etwa ein Bettfedern Bild, wie unmutig ber Winger vielfach in ben Leinen Wikjahren wird und seine Reben, wo es eini= Wolle germassen möglich ist, in Aderland umwandelt. Untertallen

#### Eingelandt für Artifel unter Diefer Rubrit übernimmt bie Rebattion feine Berantwortung.

Trintt Mild. Go fanust bu, liebe Sausfrau, Arosie Plakate lesen, aber besolgen kannst du die Kinder-Hemden Aufforderung in Gumendingen nicht dan die Kinder-Röcke Aufforderung in Emmendingen nicht, dennn tag- Handtücher Lich wird dir an bem für beine Familie nötigen Frottler-Tücher Duantum noch abgezogen. Ist das abgebaute Bade-Müntel Zwangswirtschaft, wenn man genötigt ist, sich vom Milchlieferanten ganz nach bessen Belieben Abzüge machen zu lassen? Wenn ein Lieferaut nicht gesnügt, dann muß eben noch ein weiterer einsprins gen oder die Ginteilung der Lieferbegirke umgesto-Ben werd und wie früher jedem Abnehmer freisgest. It sein, sich seinen Lieferanten selbst zu west Wirsuchen sur Austral Betried 11000 immen. Der Austand ist unbalthar das sich Gra stimmen. Der Zustand ift unhaltbar, baß fich Erwachsene die Mild absparen muffen, damit bie Kinder bas nötige Quantum bekommen. Ober ist skinder das nötige Quantum bekommen. Oder ist es vielleicht in anderen Stadtteilen anders und nur wir von der Karlsriedrichstraße usw. sind so knapp gehalten? Mas lagt das Mönerners gehalten? Bas sagt bas Bürgermeisteramt bazu?

- Schiffsnachrichten. Wie und Die Bertretber Hamburg-Amerita-Linic, Fa. C. Blum-Jundt "Narktplat 8, mitteilt, ist ber Passagierdampfc: Newhork am 25. September 1927 um 19 Uhr wohlbehalten in Newhork angekommen. Auf dem= selben besanden sich Herr Abert Woler und Herr Rate Trwin Abler, sowie Fran Finderike Brems, Erste Deutsche Ramie-Leselschaft

Drud und Berlag ber Drunt- und Berlagsgefellichaft vorm. Dolter in Emmendingen. — Geschäfisinhaber: Karl Eppig und Wilhelm Jundt Erben.

## Umtliche Bekanntmachungen

## Freiwillige Grundstücksversteigerung

Auf Antrag des Jonkursverwalters Rechtsamval Kramer in Emmendingen über das Bermögen ber Franz Josef Boll Cheleute in Denzingen werden die nachbeschriebenen Erundstücke bersekben am Donnerstag ben 6. Ottober 1927, nachmittags 2 Uhr im Rathaus in Denglingen einer öffentlichen Berftei gerung ausgesett.

#### Brundftiidebeidrieb:

Gemartung Denglingen. 1. Lgb. Ar. 15, 27 a 36 am Hofreite und Hausgarten mit auf der Hofreite Gehendem einstödigem Wohnhaus mit 2 Ballenfeller, einer freistehenden Schener Stallungen und Schopf, nebst angebautem Schopf mit Aniestod und Schweineställen. 2. 206 Nr. 2154, 9 a 55 gm Aderland im Gewann

3. Lgb. Nr. 2156, 7 a 82 qm Aderland ebendafelbit,

3. Lgb. Nr. 2156, 7 a 82 qm gaeriand edendigesteit, 4. Lgb. Nr. 3447, 21 a 36 qm Aderland im Gespann Matistein, ann Matistein, Gebellte. 23, Telefon 384. 6. Lgb. Nr. 3393, 9

Dbere Breite, 8. Lgb. Nr. 4332a, 17 a 30 gm Aderland im Ge wann Junerer Dumpf,

9. Lgb. Nr. 3590, 16 a 71 qm Aderland im Gewann 10. Lgb. Rr. 3512, 16 a 80 gm Aderland im Be-

11. Lgb. Nr. 2326, 28 a 08 gm Gartenland im Ge-12. Lob. Nr. 2391, 15 a 51 qm Aderland im Gewann Mattenbühl

einmaliges Putjen mit der herrlich erstilchend schnedenden Ohlorodont-Jahnpaste erzielen Sie einen wunderwossen Stendenz der Jähne, auch an den Seitenstäßen, bei gleichzeitiger Benuhung der dassit eigens konstruierten Ohlorodont-Zahnbürsto mit gezahniem Borstenschnitt. Faulende Speiserste in den Jahnzwischenwamen als Ursache des üblen Wundgeruchs werden restiss damit beseitigt. Bersuchen Sie es zunächst mit einer Keinen Tude zu. 60 Psa. Ohlorodont-Zahnbürsto sur Kinder 70 Psa. Ar Damen Mt. 1.26 (weiche Borsten), sur Serren Mt. 1.26 (harte Borsten). Nur echt in blaugrüner Oxiginalpackung mit der Ausschlift "Chlorodont". Iberali zu haben. 13. Lgb. Nr. 2263a, 15 a 08 am Aderland im Bewann Langader, Die Steigerungsgedinge tonnen auf bem Sefreta

tiat bes Notariats Emmendingen II und auf dem Burgermeisteramt Denglingen eingeschen werben. Emmendingen, den 24. September 1927 Bad. Rotariat II

## Ersiklassige Marken-Fahrräder

Wanderer - Torpedo - Presto



Neu aufgenommen

## Adler-Fahrräder

Sprechmaschinen, Platten, Nadeln und Zubehör

Veisse Damen-Hemder Weisse Damen Hosen Veisse Damen Jacken WeisseD:-Nachthemder Veisse D.-Untertaillen

Schon längere Zeit habe ich mit der Bad. Beamtenbank das Ratenkauf-Abkommen getroffen, wonach sämtlichen Mitglie dern dieser Bank bei Einkauf in meinem Hause ohne jeden Aufschlag die Vergünstigungen dieses Abkommens (6 Monate Ziel) gewährt werden.

Koffer Leder-Waren Kinder-Schul-Anzlige ierren-Stoffe Ueberzieher-Stoffe Stöcke Sporthemden

Ruckslicke

Arbeits Anzlige

Handschuhe Arbeits-Miintel Loden-Jacken Reise-Decken

würste. Resselsleich zc. Es labet freundlichft ein

fann fofort eintreten bei Otto Bürklin

Mädden gesucht

Mädchen n 18.-20 Jahren in ein Angebote unter Mr 5.036 bie Beich. bs. Blattes.

Einfach möbliertes

Offerten unter Mr. 5040 an die Wefch. bs. Blattes.

lie 900 Liter haltend, preis-Olbenburger Schlag verkaufen. 5044 wert zu verlaufen Haus 114, Grafenhaufen Karl Winsky eim Rathaus, Teningen.

n 7 M. an, Ersakrädle on 75 Pfg. an, sowie

Stielwaren er Art empfiehlt

Roifled) zu verlaufen

in allen Grössen empfiehlt A.Wiesse, Emmendingen

Käse billiger ab Fabrik Holländer-Art (gelbe Rinde) . 9 Pfd. M. 3.60 Holst. Tafelkäse (rote Rinde) . 9 Pfd. M. 3.80 ff. Tilsiter-Art (gelbe Rinde) . 9 Pfd. M. 4.60 la. Edamer-Art (rot gewachst) . 9 Pfd. M. 4,60 Alle Sorten werden in meiner Fabrik aus bestem

chmaterial hergestellt. Porto u. Verp. M. 1.-- extra

Otto Damke, Käse-Fabrik, Hamburg 39 B 82.

Bor Ankauf wird gewarnt. Fahrplan für Baden Wolfshund augelaufen!

Entlaufen

Deutsche Schäferhundin

Witha" hörend mit Bwin-

gerhalsband und Anhange-

narfe. Abzugeben gegen gute

Albert Trantmann

Abzuholen gegen Ginrlit.

Querftrafe 1

Emmenbingen

3wanasveriteiaeruna

Freitag, ben 30. Sptemb, 1927 vormittags 9 1161

verde ich in Emmendingen

bau, I Aredeng, 1 Schreib. tifch, 1 aufgerüftetes Bett,

fdrante, 2 Tifche, 2 Upfel.

Bir., 1 Brudenmage mit

Bewichten, 1 Basherd, 3

elett. Bügeleifen, 3 elett.

Raffeetannen, 1 Buro-

schrant, Faprence, maschinen, und Milchent= 5054 fchrant, Kahrrater, Nah-

Emmenbingen, ben 27. Gept.

Gaithaus zum Engel

Teningen

Jeben Donnersiga

Frische Blut- n. Leber-

Fr. Diringer.

Thomann, Gerichtsvollzieher

Weinfaß 3371

Rollmardreute, Dand 25

ist erschienen

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere treubesorgte Mutter

m Alter von 72 Jahren sanft in dem Herrn entschlasen ist.

Sexau-Reichenbächle, 27. Sept. 1927.

Im Namen der trauernden kinterbliebenen: Heinrich Gutjahr und Kinder

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 28. September, nachmittags 3 Uhr, vom

### Einladung!

Donnerdiag, Freitag und Samstag Albend

# für Jungfrauen

Mle Aunafrauen (Saustochter, Urbeiterinnen unb Sausangestellte) find herglichft bagu eingelaben Die titl. Berrichaften find freundlichft gebeten ihren fath. Sausangestellten an biefen Abenber freigeben zu wollen.

> Ratholisches Stadtpfarramt Seifermann.

Beftellen Sie heute icon Ihr

jum Ginmadien Daffelbe wird auch geschnitten, fig und fertig

Emmendingen, Tel. 267.

## Moderne Strickwaren

für Damen, Herren und Kinder

Gestrickte Kittel u. Herrenwesten

Gestrickte Knabenanzüge

Nur beste Qualitäten in gediegener Ausmusterung zu billigen Preisen.

# Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

Bezugspreis: monatlich frei haus Mart 1.80

Im Falle höherer Dewalt, Streit, Aussperrung, Betriebsftörung, jat ber Begieber keinen Anspruch auf Aleferung ber Zeitung ober auf Mildzahlung bes Bezugspreises.

Emmendingen, Jonnerstag, 29. Geptember 1927

mit ben Beilagen: "Ratgeber des Landmannes" und "Breisgauer Sonntagsblatt"

Berbreitet in ben Amtsbezirken Emmendingen (Renzingen), Breifach, Ettenbeim,

Walbhird und am Raiferkubl

62. Jahrgang

Von der Bölkerbundstagufig. Die Salamisangelegenheit vor bem Bolters bundsrat.

beschäftigte sich in seiner heutigen Bormittags= figung fast ausschließlich mit dem Rechtsftreit zwischen der Bulkanwerft und der griechischen Regierung wegen Abnahme bes von Gricchen-Salamis. Die griechische Regierung hat diese mig eine Entschließung angenommen, in der ge- werden. Angelegenheit vor den Rat gebracht, mit ber gen die fürglich von Erich Lubendorff an weite Bitte um Interpretierung der Artifel 190 und Kreise versandte Schrift: "Bernichtung der 192 des Berfailler Bertrages über das Berbot Freimauerei durch Enthüllung ihrer Geheim von Berftellung und Ausfuhr von Kriegsmaterialien. Nach 2% ftündiger Aussprache, in der fter ber neun deutschen Großlogen, jo heißt es fic Reichsanfenminifter Dr. Strefemann gegen in ber Entichliefung, haben bereits gegen biefe Die Einholung eines Gutachtens über die Bu- Schmähichrift würdig und fraftvoll Cinspruch des Ober- und Unterrheins zur Folge gehabt. Ji ständiakeit des Rates aussprach und das hols erhoben. Diesem Einspruch schließt sich der Verländische Ratsmitglied Loudon im Namen seis ein Deutscher Freimaurer als die einzige frete Neckars mehr als drei Meter über normal. Die ner Regierung erklärt hatte, daß der Rat über- wissenschaftliche Bereinigung Deutscher Frei- Rheinuferanlagen am Waldpark bei Mannheim haupt nicht zuständig sei zur Interpretierung maurer vollkommen an. Im Namen seiner sind zum größten Teil überschwemmt. Zahlreiche von Artikeln des Berfailler Bertrages, mußte 23 000 Mitglieder weist deffen gegenwärtig ta- Uferwege find gesperrt. Die Rubebanke ragen nur die Sitzung auf heute nachmittag 1,30 Uhr ver- gende 58. Sauptversammlung die Bezichtigun- noch mit der Rudenlehne aus dem Wasser hervor. tagt werden.

Die Salamisfrage vertagt. WIB. Genf. 28. Sept. Der Bölferbundsrat hat heute nachmittag in seiner Schlußsigung das opferfreudige Berhalten und die Taten ber beichloffen, die Salamisangelegenheit auf De- | einzelnen deutschen Freimaurer und beren Lo

sember ju vertagen. Die Schluffigung des Bolferbundsrates.

WIB. Genf. 28. Gept. In ber Schluklikung taaung der Angelegenheit des griechischen Rreugers "Salamis" auf die nachste Geffion bes Cates im Dezember brachte, wies der deutsche Gefandte Goppert, ber an Stelle bes Reichsministers Dr. Streiemann in der Schluffigung Deutschland im Rate vertrat, die vom rumani= ichen Außenminister Titulescu vertretene Auffassung zurüd, daß der Rat als Nachfolger der Botschafterkonferenz nicht nur das Investigationsrecht, sondern auch das Recht auf die Auslegung d. dazu gehörenden Bestimmungen habe. Gr betonte, daß der Artifel 213 dem Rat kein beitsgemeinschaften, so für Presse und Werbung, anderes Recht gibt, als das der Investigation, durch eine Siguna des Zentralvorstandes und b. h. das Recht zur Feststellung, ob ein umstrittener Sachverhalt tatjächlich gegeben ist oder nicht. Auch für die Auffassung, daß der Brofibent des deutscharziechischen Schiedsgerichtes sich nicht für zuständig gehalten habe, liege fein Grund vor: Gefandter Goppert gab fodann eine ausführliche Darftellung ber Rechtslage.

Abreife ber beutiden Delegation aus Genf. tion hat hente abend die Rückreise nach Berlin Bfarrhausbeu in Renhausen (Lettland) zur angetreten. Zur Berabschiedung hatten sich der Wahl gestellt worden sind, beschlossen werden. deutsche Untergeneraljekretär Dufour-Feronce Generalkonful Afchmann und eine Reihe von deutschen Pressevertretern am Bahnhof einge=

#### Aus dem Reich.

funden.

Tagung bes Bermalungerate ber Deutschen Reichsbahngesellichaft.

MTB. Berlin, 28. Sept. Bom 26. bis 28. Seppuntt der Beratung standen finanzielle Fragen. Schenfälle mehr! Offenbar verlangt man Im laufenden Ralenderiahr werden, wie schon be-Die in der Julistung noch nicht erledigte Beseitigung der Berhältniffe der Reichsbeamten" festzubie nächste Sitzung des Bewwaltungsrates verscho-

ichen Partei Deutschlands, dem Roten Front- tig gegen eine solche falsche Politik wehren. Das sort, wo die Strömung weniger start ist. Die lich-fämpferbund und diesen nahestehenden Organis Gegenteil wäre Verbrechen. sationen für Sonntag den 2. Oftober geplante "Massendemonstration gegen den Sindenburg-MIB. Genf. 28. Gept. Der Bölferbundsrat Aufmarich des Burgerblodes" verboten.

Die Freimaurer gur Schrift Lubendorffs. niffe" Stellung genommen wird. Die Großmei Das wissenichaftlich ernste jedermann zugängs und Biesen vollständig überichwemmt. Der Was liche Schrifttum der letten Jahrzehnte, das sich ferstand des Reins beträgt bei Mannheim 6,37 mit der deutschen Freimauerei beschäftigt, und Meter, der bes Nedars 6.35 Meter.

on Lud borff verbreiteten Bhantafien. des Rates, die, wie vereits gemeldet, die Ber- | Sauptversammlung des Evangelischen Bereins

gen und Großlogen vor und nach bem Rriege

beweisen flar und deutlich die Unwahrheit ber

ber Guftav Abolf=Stiftung MIB. Graz 27. Sept. Nit einem Begrüungsabent für die etwa 1300 Gafte, die aus Guftav Adolf-Stiftung. Die eigentliche Tagung ferem Ausmaße bisher nicht eingetreten. wird am Mittwoch nach einem evangelischen a. auch die Zuteilung des alljährlichen "gemein- ichlage.". D' Rettung der bedrängten Bewohn-WIB. Genf, 28. Sept. Die deutsche Delega- ein Kirchenbau in Beilngries (Banern) und ein gelangen, zerschellte mit seinem Boot an ein:

## Constige Meldungen.

Briand über bie Bolitit Strefemanns.

Die B. 3. am Mittag veröffentlicht bas vo Briand geschriebene Borwort zu dem demnächst erscheinenden Buch "Das neue Deutschland" bes rangösischen Journalisten Jacques Mortane. Ju diefem Borwort heißt es u. a.: Jeder Tag trägt tember 1927 tagte der Berwaltungsrat der Deut- bazu bie Beziehung zwischen beiben Länichen Reichsbahngesellschaft in Berlin. Im Mittel- bern zu bessern. Im Rheinland gibt es feine Broi-Die Besoldungserhöhung ber Reichsbahnbeamten Deutschland die Räumung. Aber fann man sich ist nach dem Reichsbahngesetz "unter Berücksichtis ernstlich darüber wundern? Man hat den Eintritt sind 40 Bersonen gerettet, darunter eine 60jährige gung ber Berhältnisse der Reichscamten" festzu- ber beutschnationalen Minister in das Nabinett setzen, sobald die Reichsregelung enegültig gesetzlich gefürchtet. Haben diese nationalistischen Staatsseststeht. Bis dahin sollen nach den vom Reich männer gegen die Politik Stresemanns gehandelt? aufgestellten Grundsägen von der Reichsbahn vom Saben sie nicht sogar ein Programm unterschrie-1. Oftober ab Vorschungen geleistet werden. ben, das zum ersten Male den Verzicht auf ben Revanchegebanken offiziell zum Ausbruck brachte? tanntgegeben, Tariferhöhungen nicht nötig sein. War es nicht im Gegenteil interessant, diese En: rade bei benjenigen feststellen zu können, die bisher Viel Aleinvieh ift in den Fluten umgekommen. der berzeitigen Ungeklärtheit der Finanzlage auf als ::nsere unversöhnlichsten Feinde galten: bis nächte Sibung des Newnaltungkrates verken. Schwarzsehe: werden nicht müde, uns zu beunruhigen und zu entmutigen. Aber überlegen sir Schweizer Pontoniere aufgenommen wurde, mußte einmal genau: Die Deutschen haben ebensowenig von den ebenfalls tätigen österreichischen Genie-Berbot der tommunistischen Gegendemonstration. Interesse wie wir daran, ben haß zu schweren. - truppen aufgegeben werden, da diese mit zu leich= flugboot "Robbe" stieg heute nachmittag zu einem

Lord Balfour amtsmiide.

WTB. London, 28. Sept. In einem Auffat des Londoner Korrespondenten des "Manchester Guardin" heifit es, daß Lord Balfour amtsmube WIB. Dresden, 27. Sept. In der in Dres- fei. In einigen Kreisen werde vermutet, er den abgehaltenen 58. hauptversammlung des werde vielleicht Nachfolger für Lord Cecil als land noch vor dem Kriege bestellten Kreuzers Bereins Deutscher Freimaurer wurde einstim= Spezialist für Bölkerbundsfragen im Kabinett ern befindliche Bieh abtransportiert werden. Un-

#### Unwetter-Nachrichten.

Das Sodmunffer bes Alheins. MTB. Mannheim, 28. Sept. Die Regenfäll ber letten Tage haben ein erhebliches Ansteigen Mannheim ist der Wasserstand des Rheins und begen als eine ungeheure Berleumdung gurud. Der ebenfalls ftart gestiegene Nedar bat Borland

Der Bobenfee steigt weiter.

WDB. Ronftang, 28. Sept. Der Wasserstand bes U-benfees iff weit "in im Steigen. Bente morgen betrug ber Pegelstand in der Konstanzer Bucht 5,10 Meter, er ar also um 70 Aentimeter öher als am Somstag. Das Wasser beginnt b reits die Ufer zu überfluten und hat zwischen Ra-Solfzell und Konftang stellemveife den Bahndamm erreicht. In Kreuglingen find die Userpromenaden illen Teilen Deutschlands und aus den außer- und die Hafenmauer schon stellemweise überspült alb des Deutschen Reiches gelegenen evangeli= Am schwersten sind wieder die tiefer liegenden Ort den Gebieten herbeigeeilt waren, begann hier ichaften am Unterfee, namentlich Steckborn, mit heute 34 für drei Tage vorgesehene 72. Saupt- genommen. Im weiteren Berlauf bes Oberrheins versammlung des Evangelischen Bereins der bis nach Waldshut hin find lleberflutungen in grö-

Das Sochwaffer in ber Schweig. WTB. Buchs, 28. Sept. Während sich das Wa eine öffentliche Frauenversammlung eingeleitet. die gestrige Deffnung des Rheindammes bedeutend Am Donnerstag ichließt sich Konferenzen der gesenkt hat, ist die Not in der Gemeinde Rugge Berftände nachmittags die erfte öffentliche noch immer sehr groß. Gin reißender Strom er-Sauptversammlung an, die zweite findet Freis gießt sich durch die Ortschaft, so daß die Wellen an tag den 30. September statt. In dieser wird u. vielen Hänsern bis zum ersten Stockwert inn ifsamen Liebeswerkes" in der Höhe von etwa wird fast zur Unmöglichkeit. Gin Fährmann, der 20 000 Mark, für das ein Kirchenbau in Athen, am Montag abend versuchte, zu den Häusern zu Baum, auf ber fich it knapper Rot retten ber Maschinenführer, ber mit einem Arbeiter ber tonnte. Erst am Dienstag abend gelang es, ber einzige war, ber sich retten konnte, infolge bes Monn in gang erschöpftem Zustande gu Freien. Bon mriraten wurden eine Reihe von Berima Bontons gerettet, doch sollen immer noch 13 Familien i. ben bedrohten Saufern fein. Aus ben Sau-

> von Rugell tatfraftige Silfe zu bringen. Das im Steigen begriffen. Militär arbeitete mit drei Booten unter den bentbar ichwieriasten Berhältnissen. Bis gur Stunde totkranke Frau und der Ortspjarrer. Wieviele Berjonen noch gerettet werden muffen, läßt sich im Augenblid nicht genau sagen, man vermutet, daß

WDB. Buchs, 28. Sept. Die Rettung der Be- Gin verungtlidter Probelug des Groffingbootes wohner des Dores Rugell, die von einer Abteilung

Gefchaftsfielle: Rartfriedrichftrage 11 / Boftiged Ronto Rr. 7882 Mmt Rarlernbe

der Wohnungen angeordnet. Die Schweizer B'ntoniere stoßen in der Durchführung dieser Magnahme bei den Einwohnern teihveise noch auf starten Widerstand, da diese sich in ber hoffnung, daß das Waffer fich in abjehbarer Beit fenten wieb, nicht von ihrer Sabe trennen wollen. Rach ber Rettung der Menschen foll das noch in den Sauterhalb von Bendern, wo der Rheindamm geiprengt wurde, hat sich der Ahein ein neues Bett ins offene Belande geschaffen. Er fließt gum weitaus größten Teil auf die Ortschaft Rugell gu. Es wird geraume Reit bauern, bis diese Ginbruchs.

Ungeigenpreis:

de einspaltige Betitzeile ober beren Raum 20 Bir

die Reklamezeile 60 Pfg., bei 8 fterer Aufnahm

Rabatt. Bei Plagvorschrift 20% Bufchlag. Beilagen

gebühr bas Taufenb 8 .- Mart ohne Boftgebühren

ftellen abgedichtet find. WTV. Bellinzona, 28. Sept. Wie fich nach ben angestellten Untersuchungen bisher feststellen läßt, haben durch bie Umvetter vom Samstag und Sonutag ganz besonders das Blenio- und Leventi-Tal gelitten. Im Blenio wurden besonders bie Ortschaften Anguarossa, Semione und Dlivone heimgesucht. In Olivone wurden sieben Säufer, 20 Ställe und eine Säg 📑 beschäbigt. In der Leventina sind die Orte Raido und Lavorgo am stärksten

betroffen. WDB. Ilanz, 28. Sept. Auch die Gemeinde Somvix weist große Verheerungen auf. Der Somwiger Rhein hat furchtbar gehauft. Weite Streden bes Rulturlandes find in eine Biilte verwandelt

Im Sombirtal verungludte ein Mann. WDB. Pontrefing, 28. Sept. Morgen Donnertag ind ber burchgehende Berkehr auf ber Berninabahn wieder in vollem Umfange aufgeiommen werden können.

23DB. Chur, 28. Sept. Die bündische Regierung hat einen Aufruf zugunften der durch die Wetterkatastrophe gesch " gen Bevölkerung erlaffen und augleich beim schweizerisch. Bundesrat un Silfe nachgef. 't.

#### Das Sochwasser in Schaffhausen.

WDB. Schaffhausen, 27. Sept. Der Rhein ift ftart gestiegen, daß ber Schiffsverkehr zwischen Schaffhausen und dem Untersee eingestellt werden mußte, weil die Schiffe nicht mehr unter den Brutfen hindurchfahren konnten. Das Waffer überflutet in Schaffhaufen bereits die tiefer gelegenen Strate- Notdämme gehaut werden. Auch am Untersee beginnt bas Soc w. ger wieder in einigen Bemeinben, mie Gottlieben, Berlingen und Ermatingen in

Der einzig Unterlebenbe bes Gifenbahnungluds bei Frangenfeste irrfinnig geworben.

WDB. Innsbrud, 18. Sept. Wie die Blätter zu dem Gifenbahnun füd bei Franzenfeste melden, ift Schredens irrfinnig geworben.

Much die Rhone führt Sochwasser.

WDB. Paris, 28. Sept. Wie ben Blättern fern erschallen ununterbrochen hilferufe. Que Gin aus Lhon berichtet wird, ift die Rhone neuerdings turzgefahr ber infer erhöht sich won Stunde du gestiegen. Der Wasserstand ist auf einer seit ben l Ueberschwemmungen von 1910 nie mehr erreiche WTB. Buchs (Rheintal), 28. Sept. Dem baren Hohe. Von Vienne an flugabwärts hat der chweizerischen Pontonierdetachement ist es gelun- Fluß das Usergelände überschwemmt. Bei Lyon gen, den vom Sohwasser bedrängten Einvohnern ist auch die Seine in besorgniserregender Beife

Ronnede in Bagbab.

WBT. London, 28. Sept. Renter meldet. ich noch etwa 50 bis 60 Personen in den über- daß Könnecke entgegen den von der Anatolischen dwemmten Häusern befinden. Bon ihrer Habe Telegraphenagentur gemelbeten Dispositionen am onnten die Leute nur wenig retten, Großvieh und Dienstag vormittag in Angora abgeflogen und Bjerde mußten vorläufig in den Ställen verblei- im Laufe der Racht in Bagdad eingetroffen fet. wicklung oder zum mindesten diese Anpassung ge- ben, um zunächst ben gefährdeten Leuten zu helfen. von wo er am Donnerstag ben Beiterflug angutreten geente.

-Molve".

WDB. Kopenhagen, 28. Sept. Das Rohrbach. MIB. Berlin, 28. Sept. Der Polizeipräsis Das mich betrifft, so werde ich, solange ich die tem Material ausgerüstet waren. Sie festen ihre Probeslug siber den Sund auf unter Führung bes dent von Berlin hat die von ber kommunistis auswärli Politit Frankreichs leite, mich aufeich- Rettungsarbeiten auf der Weltfeite des Dorfes deutschen Fliegers Udet. Außerdem befand sich

# -Auch auf Teilzahlungen-

Kragen Krawatten Hosentriger Nacht-Hemder Mako-Hemden Mako-Hosen Mützen Arbeits-Hemden Strick Jacken

Ich bitte von diesem An gebot recht regen Gebrauch zu machen.

Arbeits-Hosen

Freiburg i. Br. Eisenbahnstr. 31

Vorstellung ieweils morgens zwischen

9 und 10 Uhr

Violin=Stunden

erteilt in Theoric und Pragis für Anfänger und Fortgeschrittene garantiert gewissenhaft zu mäßigem Preis.

Mt. Schneider

ben 3. Oftober be. 38. auf bem Farrenhof nachm

Der Gemeinberat.

Freitag, den 30. September 1927.

ozu freundlichst einladet

Unmelbungen werben im Gafthaus jum Enge

neben d. kleinen Meyerhof

wert zu verkaufen. Bu erfragen in ber Be-

Bestes Fabrikat fü in allen Farben

TYTY TO THE TENT OF THE TENT O Emmendingen

Die Bemeinbe Forchheim verfteigert am Montag, Leitermägele

rächtige, fehlerfreie 2. Ralb, forvie ein zweijaf Zugochse

Leo Schneiber

Pullover, Jacken, Westen

Westen wolfe 11.00 12.50 17.50

Winter-Ausgabe 1927-28

und ist zu haben das Stück zu 50 Pfennig

bei der Druck- u. Verlagsgesellschaft sowie allen Buchhandlungen und Schreibwarengeschäften Section of the sectio

Todes-Anzeige.

und Großmutter

von Dr. Schultis - Freiburg

jum Ginmachen abgegeben Rud. Ringwald Ww.

in allen Weiten. 5041

Erscheint täalich mit Ausnahme ber Sonn- und Feiertage

Telegramm-Abreffe: Dolter, Emmenbingen / Ferniprecher: Emmenbingen 303, Freiburg 1892 Mr. 227 1. Blatt